

86 Seiten!

**Ministerium für Wissenschaft und Forschung**  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Z A 1 - 4020.92



# Stellenbegründungen

**zum Entwurf des Haushaltsplanes  
des Ministeriums  
für Wissenschaft und Forschung  
- Einzelplan 06 -  
für das Haushaltsjahr 1992**

---

**Zur Vorlage an den  
Haushalts- und Finanzausschuß  
und den  
Ausschuß für Wissenschaft und Forschung  
des Landtags**

---





Ministerium  
für Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Straße 49 - Postfach 11 03  
4000 Düsseldorf 1  
Teletex 2114688=mwfd  
Telefax (0211) 896 - 4555  
Telefon (0211) 896 - 04  
Durchwahl (0211) 896 - 4302

Z A 1 - 4020.92 -  
Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

An die  
Präsidentin des Landtags  
des Landes Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf

Zu erreichen  
mit den Straßenbahnlinien 709 und 719,  
Haltestelle Fahrstraße,  
mit den S-Bahn-Linien 8 und 11,  
Haltestelle Völklinger Straße

DÜSSELDORF, 25. Sept. 1991

Betr.: Erläuterungen zum Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 1992 - Einzelplan 06 -

Als Anlage erhalten Sie 200 Exemplare der Stellenbegründungen zum Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 1992 - Einzelplan 06 - mit der Bitte um Weitergabe an die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung.

In Vertretung

(Dr. Konow)



## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorbemerkungen	I - XIV
 <u>Kapitel</u>	
06 072 Zentralbibliothek der Medizin	1
06 084 Landesspracheninstitut	2
06 110 Hochschulen Allgemein	3 - 4
06 111 Universität Bonn	5 - 7
06 112 Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn	8 - 10
06 121 Universität Münster	11
06 122 Medizinische Einrichtungen der Universität Münster	12 - 13
06 131 Universität Köln	14
06 132 Medizinische Einrichtungen der Universität Köln	15
06 141 Technische Hochschule Aachen	16 - 17
06 142 Medizinische Einrichtungen der Technischen Hochschule Aachen	18
06 151 Universität Bochum	19 - 21
06 160 Universität Dortmund	22 - 23
06 172 Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf	24 - 25
06 181 Universität Bielefeld	26 - 27
06 211 Universität - GH - Essen	28 - 30
06 212 Medizinische Einrichtungen der Universität - GH - Essen	31 - 34

06 220	Universität - GH - Duisburg	35	-	36
06 230	Universität - GH - Paderborn	37		
06 240	Universität - GH - Siegen	38	-	43
06 250	Universität - GH - Wuppertal	44	-	45
06 260	Fernuniversität - GH - Hagen	46		
06 510	Deutsche Sporthochschule Köln	47		
06 540	Hochschule für Musik Köln	48		
06 550	Folkwang-Hochschule Essen	49		
06 560	Kunstakademie Münster	50		
06 570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	51		
06 580	Kunsthochschule für Medien Köln	52	-	53
06 670	Fachhochschule Aachen	54		
06 680	Fachhochschule Bielefeld	55		
06 710	Fachhochschule Dortmund	56		
06 730	Märkische Fachhochschule	57		
06 760	Fachhochschule Münster	58	-	59

## Anhang

## Übersicht

Übersicht über die Zu- und Abgänge an Stellen in allen Hochschulkapiteln des Einzelplans 06 für das Haushaltsjahr 1992	1
Gesamtübersicht über den Personalbestand des Einzelplans 06 von 1972 - 1992	2
Übersicht über die Stellenentwicklung in den Hauptabschnitten von 1966 - 1992	3
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Kunsthochschulen von 1970 - 1992	4
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Fachhochschulen von 1971 - 1992	5
Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze im Einzelplan 06 - 1992 -	6

## E i n z e l p l a n 0 6

- Ministerium für Wissenschaft und Forschung -

1. Vorbemerkungen

Die Beratungen zum Haushaltsplanentwurf 1992 der Landesregierung orientierten sich an der weiterhin angespannten finanzwirtschaftlichen Lage des Landes. Die notwendige Fortsetzung der Konsolidierungspolitik zur Bewahrung von Handlungsspielräumen machte es auch für 1992 erforderlich, sämtliche Ausgaben einer kritischen Überprüfung zu unterziehen. Hiervon konnte der Personalhaushalt nicht ausgenommen werden.

Im Hinblick auf die wiederum gestiegenen Studienanfängerzahlen können im Einzelplan 06 keine Stellen abgebaut werden.

Stellenzuwächse sind erfolgt im Medizinbereich, durch die zweite Rate des Hochschulsonderprogramms II (HSP II) und durch drittfinanzierte Stellen im Umfang von insgesamt 204 Stellen:

Für die Medizinischen Einrichtungen konnten insg. 43 zusätzliche Stellen ausgewiesen werden. Sie sind im wesentlichen für den Funktionsbau der Medizinischen Einrichtungen der Universität Bonn bestimmt (40 Stellen). Als zweite Rate des Hochschulsonderprogramms II sind 158 zusätzliche Stellen veranschlagt. 2 Stellen sind für die vom Bund und den Ländern mitfinanzierte Zentralbibliothek der Medizin vorgesehen, 1 Stelle wird bei der Universität Dortmund - durch Einnahmen finanziert - ausgewiesen.

Dringend benötigte Personalzuwächse in verschiedenen anderen Bereichen konnten nur durch Umverteilen und interne Prioritätensetzung erreicht werden.

Im übrigen, vor allem zur Entwicklung der Studentenzahlen, wird auf die Vorlage "Einführung und Erläuterungen zum Entwurf des Einzelplans 06" verwiesen.

## II

2. Generelle Veränderungen in den Stellenplänen der Kapitel des Einzelplans 06, die dort nicht mehr im einzelnen begründet werden:
  - 2.1 Umwandlungen in Auswirkung von ku-Vermerken
  - 2.2 Umwandlungen von Angestellten- in Beamtenstellen
    - 2.2.1 Wissenschaftlicher Dienst
    - 2.2.2 Nichtwissenschaftlicher Dienst
  - 2.3 Umwandlungen von Beamten- in Angestelltenstellen
  - 2.4 Stellenumwandlungen aus z. A.-Stellen
  - 2.5 Nachschlüsselungen
  - 2.6 Veränderungen bei den Leerstellen gem. § 85 a LBG
  - 2.7 Sonstige Leerstellen
  - 2.8 Höher-/Herabgruppierungen
  - 2.9 Stellenabsetzungen in Auswirkung von kw-Vermerken
  - 2.10 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen gemäß § 42 LPVG
  - 2.11 Verlagerungen zwischen Kapiteln
3. Die Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln sind wie folgt gegliedert:
  - A. Neue Stellen
  - B. Zugang gegen Abgang
  - C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64
  - D. Stellenumwandlungen
  - E. Stellenhebungen

10  
2.1 Umwandlungen in Auswirkung von ku-Vermerken

Kapitel	Zahl	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung	aus	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung
06 010	1	VIb BAT	Dienststart 03	"	A 11	Regierungsamtmann
06 071	1	A 9	Reg. Inspektor	"	A 11	Regierungsamtmann
06 111	1	C 1	Wiss. Assistent	"	C 4	Universitätsprofessor
06 112	1	VIII/VII MTL	Dienststart 06	"	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 06
	2	VII/VI MTL	Dienststart 06	"	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 06
	5	VIII/VII MTL	Dienststart 07	"	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 07
	1	VII/VI MTL	Dienststart 07	"	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 07
06 121	1	A 14	Akad. Oberrat	"	A 15	Akad. Direktor
	2	A 13	Studienrat i.H.	"	A 15	Studiendirektor i.H.
	3	A 13	Studienrat i.H.	"	A 14	Oberstudienrat i.H.
06 122	1	Ib/IIa befr.	Dienststart 01	"	C 3	Universitätsprofessor
	1	A 9	Reg. Inspektor	"	A 11	Regierungsamtmann
	1	A 9	Reg. Inspektor	"	A 11	Sozialamtmann
06 131	2	C 3	Univ.Professor	"	C 4	Universitätsprofessor
	1	C 2	Oberassistent	"	C 4	Universitätsprofessor
	1	A 13	Bibliotheksrat	"	A 14	Oberbibliotheksrat
06 141	1	A 13	Studienrat i.H.	"	A 14	Oberstudienrat i.H.
06 160	1	C 3	Univ.Professor	"	C 4	Universitätsprofessor
	1	A 10	Reg. Oberinspektor	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
06 171	1	A 10	Reg. Oberinspektor	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
06 172	3	C 2	Oberassistent	"	C 3	Professor - auf Zeit -
	1	C 2	Hochschuldozent	"	C 3	Professor - auf Zeit -
06 181	1	A 13	Bibliotheksrat	"	A 15	Bibliotheksdirektor
06 212	1	A 10	Reg. Oberinspektor	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
	1	A 9	Reg. Inspektor	"	A 12	Regierungsamtsrat
06 230	1	A 13	Akad. Rat	"	A 14	Akad. Oberrat
06 260	1	A 10	Reg. Oberinspektor	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
06 540	1	A 11	Reg. Amtmann	"	A 12	Regierungsamtsrat
06 680	1	Vb/Vc	Dienststart 08	"	A 8	Hauptwerkmeister
06 730	1	Vb	Dienststart 08	"	A 8	Hauptwerkmeister
06 740	1	A 8	Hauptwerkmeister	"	A 9	Betriebsinspektor
	1	Vc/VIb	Dienststart 08	"	A 7	Oberwerkmeister
06 770	1	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 02	"	Vc/VIb	Dienststart 09
	1	V/IV MTL	Dienststart 02	"	VI/V MTL	Dienststart 02

2.2.1 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen  
- Wissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Dauerangestellte	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Zeitangestellte ku	Stud. Räte i.H. A 13 aus Ib/IIa-IIa/IIb Dauerangestellte	Hochschul- dozenten C 2 aus I b Zeitangestellte	Miss. Assistenten C 1 aus Ib/IIa Zeitangestellte
06 181	-	-	1	-	-
06 510	-	-	2	-	-
Zusammen	-	-	3	-	-

Die Umwandlung von Stellen der Verg. Gr. Ib/IIa - Dauer- u. Zeitangestellte - in Stellen für Akademische Räte bzw. Studienräte i. H. ist erforderlich zur Wahrnehmung von Dauerfunktionen, die in Stellen von wiss. Assistenten wegen geänderter Aufgabenstellung.

Die Umwandlungen sind kostenneutral, da wertigkeitsgleich.

2.2.2 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen

- Nichtwissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	
	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst
06 111				1		
06 121	1 ADV					2
06 131		1				
06 142					1	
06 151				3		2
06 160				1		2
06 171	1 ADV					
06 211	1 ADV					
06 510			1			
06 680			1			
Zusammen:	3	1	2	5	1	6

Die Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen der Bes.Gr. A 9 oder A 5 dient der Unterbringung geprüfter Anwärter des Verwaltungs- und Bibliotheksdienstes. Der Innenminister kann in verstärktem Maße Beamte des gehobenen und des mittleren Dienstes zur Verfügung stellen. Außerdem stehen für beide Laufbahnen des Bibliotheksdienstes geprüfte Anwärter der Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen zur Verfügung.

Die Hochschulen sind an der Gewinnung dieser Kräfte, die über eine qualifizierte Ausbildung verfügen und in vielen Bereichen der Verwaltung und der Bibliothek auch wechselweise einsetzbar sind, sehr interessiert. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wurden die entsprechenden Stellenumwandlungen ausschließlich unter Absetzung gleichwertiger Angestelltenstellen aus dem Bibliotheksbereich beantragt.

Im höheren Dienst wurden Umwandlungen vorgenommen für die besondere Fachrichtung "Dienst in der Datenverarbeitung". Die Umwandlungen sind kostenneutral.

## 2.3 Umwandlung von Beamten- in Angestelltenstellen

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst Verwaltung	Mittlerer Dienst	
	Bibliothek	wiss. Dienst		Verwaltung	Techn. Dienst
06 111	-	1	-	-	-
06 112	-	-	-	-	3
06 240	1	-	-	-	-
06 250	-	-	1	-	-
06 510	-	-	-	1	-
Zusammen:	1	1	1	1	3

Es handelt sich um Einzelfälle nach der tatsächlichen Besetzung bzw. dem tatsächlichen Bedarf.

## 2.4 Stellenumwandlungen aus z.A.-Stellen

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst		Techn. Dienst
	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	
06 121						1	
06 141				1			
06 160						2	
06 171				1			
06 230				1		2	
Zusammen:				3		5	

Die Umwandlungen sind erforderlich, damit Stelleninhaber nach der vorgeschriebenen Probezeit auf Planstellen übernommen werden können.

## 2.5 Nachschlüsselungen aus dem Stellenbestand 1989

Kapitel	Höherer Dienst				Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst			
	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung
06 010	-	-	-	-	2	A 12	A 13	Oberamtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 11	A 12	Amtsrat	-	-	-	-
06 111	1	A 14	A 15	Reg.Dir. (ADV)	1	A 10	A 11	Reg.Amtmann	1	A 7	A 8	Reg.Hauptsekretär
	1	A 13	A 14	ORR (ADV)	2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	1	A 6	A 7	Reg.Obersekretär
06 121	-	-	-	-	1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.	-	-	-	-
06 141	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat	1	A 7	A 8	Bibl.Hauptsekretär
	-	-	-	-	2	A 10	A 11	Reg.Amtmann	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
	-	-	-	-	3	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	1	A 5	A 6	Bibl.Sekretär
06 142	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg.Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	-	-	-	-
06 171	1	A 13	A 14	ORR (ADV)	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl.Sekretär
06 172	-	-	-	-	1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	-	-	-	-
06 211	1	A 14	A 15	Akad.Dir.	2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	1	A 7	A 8	Reg.Hauptsekretär
	1	A 14	A 15	Stud.Dir. i.H.	-	-	-	-	2	A 6	A 7	Reg.Obersekretär
	2	A 13	A 14	Akad.Oberrat	-	-	-	-	2	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
	4	A 13	A 14	OStRat i.H.	-	-	-	-	2	A 5	A 6	Reg.Sekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl.Sekretär
06 230	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Bibl.Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	2	A 5	A 6	Bibl.Sekretär
06 240	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Hauptwerkmeister
06 250	1	A 13	A 14	Oberreg.Rat	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
06 260	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Bibl.Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Reg.Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl.Sekretär
06 510	1	A 14	A 15	Stud.Dir. i.H.	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	A 13	A 14	OStRat i.H.	-	-	-	-	-	-	-	-
06 740	1	A 14	A 15	Reg.Dir.	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Reg.Hauptsekretär
	1	A 13	A 14	Oberreg.Rat	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Reg.Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Reg.Sekretär

Die Nachschlüsselungen erfolgen entsprechend der Regelung über die Phasenverschiebung aufgrund des Stellenbestandes 1989, d. h. mit dreijähriger Verzögerung.

2.6 Veränderungen bei Leerstellen gemäß § 85 LBG

Kapitel	Zahl	Bes. Gr./ Verg.Gr.	Amtsbezeichnung
06 072	+ 1	A 10	Bibliotheksoberinspektor
	+ 1	A 9	Bibliotheksinspektor
06 131	./.	A 11	Bibliotheksamtman
	./.	A 10	Bibliotheksoberinspektor
	./.	A 9	Bibliotheksinspektor
	+ 1	A 9	Regierungsinspektor
	+ 2	A 7	Bibliotheksoberssekretär (1), Regierungsobersekretär (1)
06 141	+ 1	A 5	Bibliotheksassistent
	+ 1	Vc	DA 03 - Bibliothek -
	+ 1	VIb	DA 03 - Bibliothek -
06 151	+ 1	A 11	Bibliotheksamtman
06 171	+ 1	A 9	Regierungsinspektor
	+ 1	A 8	Regierungshauptsekretär
06 172	+ 1	A 10	Regierungsoberspektor
06 220	./.	A 10	Regierungsoberspektor (1), Bibliotheksoberspektor (1)
	+ 1	A 5	Bibliotheksassistent
06 240	+ 1	A 10	Bibliotheksoberspektor
06 250	+ 1	A 10	Regierungsoberspektor
	+ 1	A 8	Regierungshauptsekretär
06 260	./.	A 11	Bibliotheksamtman
	+ 1	Vb/Vc	DA 06 - Verwaltung -
06 680	+ 1	A 10	Regierungsoberspektor
	./.	A 7	Regierungsobersekretär
06 820	+ 1	A 6	Bibliothekssekretär
<b>Zusammen:</b>		<b>+ 13</b>	

Im Haushaltsplanentwurf 1992 wurden die in vorstehender Übersicht ausgewiesenen Leerstellen für Beurlaubungsfälle gemäß § 85 a LBG ausgebracht. Dabei handelt es sich nur um einen Teil der tatsächlich vorgenommenen Beurlaubungen. Mit den beantragten Leerstellen sind deshalb auch nur die dringendsten Wiederbesetzungen realisierbar.

In einigen Fällen konnte der Zugang durch Absetzung einer Leerstelle wieder ausgeglichen werden.



## 2.7 Sonstige Leerstellen

Kapitel	Zahl	Bes. Gr.	Antsbezeichnung	Verwendungszweck
06 111	+ 4	C 4	Univ.Professor	Großforschungsanlagen
	./ 1	C 3	Univ.Professor	Großforschungsanlagen
	+ 1	A 14	Akad. Oberrat	Entwicklungshilfe
	./ 3	H 2	bea. Hilfskräfte	Beendigung Entwicklungshilfe
	./ 6	H 1	bea. Hilfskräfte	Beendigung Entwicklungshilfe
06 141	+ 1	A 13	Akad. Rat	MdL NRW (§ 32 Abgeordnetengesetz NRW)
06 151	+ 1	A 14	Akad. Oberrat	Beurlaubung gem. § 78 b LBG
06 211	+ 1	C 4	Univ.Professor	Beurlaubung gem. § 78 b LBG
06 710	+ 1	C 3	Professor	Fraunhofer-Institut
Zusammen:	./ 1			

## 2.8 Höher-/Herabgruppierungen

Kapitel	Insgesamt	Davon Ausgleich mit Herabgruppierungen	Von den Höhergruppierungen entfallen auf		
			Tarifvertr. Anspruch	Bewährungs- aufstieg	Arbeitsgerichts- entscheidung
06 010	3	2	3	-	-
06 071	4	-	4	-	-
06 082	1	1	1	-	-
06 111	9	4	8	-	1
06 112	48	1	37	10	1
06 121	10	10	10	-	-
06 122	72	48	56	-	16
06 131	4	4	4	-	-
06 132	3	4	3	-	-
06 141	14	14	12	2	-
06 142	4	4	3	1	-
06 151	22	22	19	-	3
06 152	3	3	3	-	-
06 160	9	11	9	-	-
06 171	3	3	3	-	-
06 181	10	10	9	1	-
06 183	1	1	1	-	-
06 211	7	5	7	-	-
06 212	26	30	13	13	-
06 220	6	7	2	4	-
06 230	2	2	2	-	-
06 240	7	7	7	-	-
06 260	8	8	7	1	-
06 510	1	1	1	-	-
06 520	1	-	1	-	-
06 540	1	1	1	-	-
06 580	2	-	2	-	-
06 670	5	5	5	-	-
06 680	2	2	2	-	-
06 690	1	1	1	-	-
06 710	3	3	3	-	-
06 730	2	2	2	-	-
06 740	1	1	1	-	-
06 770	5	5	5	-	-
Zusammen:	300	222	247	32	21

## 2.9 Stellenabsetzungen in Auswirkung von kw-Vermerken

Kapitel	Zahl	Lohn. Gr. Verg. Gr. Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Absetzungsgrund
06 121	1	Ib/IIa	Dienststart 06	kw-Vermerk 31.12.91
	1	VII/VIII	Dienststart 06	kw-Vermerk PH-Integration
06 131	1	C 4	Universitätsprofessor	Auslauf einer Stiftungsprofessur
06 160	1	A 10	Reg.Oberinspektor	kw-Vermerk PH-Integration
	1	Vc	Dienststart 08	kw-Vermerk PH-Integration
06 230	1	Ia	Dienststart 01	kw-Vermerk (Übernahme FEOLL)
06 730	1	C 3	Professor	Auslauf einer Stiftungsprofessur
06 770	1	C 3	Professor	Auslauf einer Stiftungsprofessur
	1	Vc	Dienststart 08	kw-Vermerk (Ausbildungsmeister)
Zusammen:	9			

## 2.10 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen für freigestellte Personalratsmitglieder gem. § 42 LPVG

Kapitel	bisheriger Stellenwert			zukünftiger Stellenwert		
	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.
06 121		Vb/Vc			Ib/IIa	
06 141	A 10 Bibl.Oberinspektor		IX	A 11 Bibl.Amtmann	IVb/Vb	
06 142					Kr. VI/V	
06 181		VIb		A 13 g.D.		
	1	2	1	2	3	-

## 2.11 Verlagerungen zwischen Kapiteln

von Kapitel	nach Kapitel	Bes.Gr. Verg.Gr. Lohngr.	Amts-/Dienstbezeichnung
03 610	06 010	2 IVb/Vb	- Dienstart 08 -
06 110	06 220	1 C 4	Universitätsprofessor
06 121	06 560	1 A 13	Studienrat - abgeord. Bea. -
06 121	06 181	1 Ib/IIa	Wiss. Angest. a. Z.
06 121	06 560	2 A 14	Akad. Oberrat
06 141	06 171	1 C 4	Universitätsprofessor
06 141	06 220	1 C 3	Universitätsprofessor
06 211	06 212	1 C 4	Universitätsprofessor
06 211	07 120	1 A 13	Reg. Oberamtsrat
06 240	06 121	1 C 4	Universitätsprofessor
06 240	06 230	1 A 14	Akad. Oberrat
06 250	06 770	1 Vb	- Dienstart 08 -
06 720	06 220	1 A 14	Oberbibliotheksrat

Kapitel 06 072  
- Zentralbibliothek der Medizin -

A. Neue Stellen

Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. A 8 - Regierungshauptsekretär -

b) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Regierungsangestellter -  
DA 05 -

Zu a) und b):

Die Anzahl der Literaturbestellungen ist durch die notwendige Versorgung der neuen Bundesländer bei der Zentralbibliothek der Medizin erheblich angestiegen und übersteigt die derzeitige personelle Kapazität bei weitem. Es werden dringend Mitarbeiter im bibliographischen Dienst, Signierdienst und im Bereich Direktversand benötigt.

Die Stellen dürfen nur in Anspruch genommen werden, wenn die Bundesmitfinanzierung gesichert ist.

Kapitel 06 084

-Landesinstitut für Arabische, Chinesische und Japanische Sprache-

E. Stellenhebungen

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Reg. Oberamtsrat - durch Hebung  
aus Bes.Gr. A 12 -

Dem Verwaltungsleiter obliegt der Aufbau und die Überwachung der Organisation, die Sicherstellung eines einwandfreien Geschäftsablaufs durch Koordinierung und Beaufsichtigung der Verwaltungsarbeiten in den drei Teilinstituten sowie der Verwaltungsabteilung. In diesem Zusammenhang ist er zuständig für Personalwesen, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, allgem. Rechtsangelegenheiten, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten und den Beschaffungsbereich. Art und Umfang des Aufgabengebietes rechtfertigen auch im Vergleich zu anderen Einrichtungen eine Hebung der Planstelle von A 12 nach A 13.

Kapitel 06 110  
- Hochschulen Allgemein -

C. Stellenumsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.09.1992

Zugang: 7 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte auf Zeit -  
- DA 01 -

Im Zuge der Umsetzung des Aktionsprogramms "Qualität der Lehre" werden den Dekanen neue Aufgaben zuwachsen. Sie werden bei der Durchführung der studentischen Veranstaltungskritik, bei der Beurteilung der Lehrqualifikation, bei der Gewährung von Forschungsfreisemestern und nicht zuletzt bei der Erstellung des Lehrberichts wichtige Funktionen übernehmen müssen. Insgesamt wird ihre Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und effizienten Lehrbetrieb steigen.

Die neuen Aufgaben können im Rahmen der vorhandenen Ausstattung der Dekanate kaum bewältigt werden. Das gilt insbesondere für die Dekanate großer Fachbereiche und Fakultäten mit 5.000 oder mehr Studierenden. Hier wird die Durchführung der studentischen Veranstaltungskritik sowie die Erarbeitung des jährlichen Lehrberichts einen enormen Arbeits- und Organisationsaufwand verursachen. Zur Unterstützung der Dekane von besonders großen Fachbereichen soll deshalb je eine Stelle eines wissenschaftlichen Angestellten auf Zeit nach Vergütungsgruppe BAT Ib/IIa zugewiesen werden. Dafür sind zunächst insgesamt 7 Stellen vorgesehen.

Die Stelleninhaber sollen folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Organisation, Auswertung und Weiterentwicklung der studentischen Veranstaltungskritik auf der Dekanatsebene;

- Mitwirkung bei der Entwicklung weiterer Instrumente zur Evaluation der Lehre;
- Mitwirkung bei der Erstellung des jährlichen Lehrberichtes des Dekans;
- Unterstützung des Dekans in einer effizienten Führung des des Fachbereichs, insbesondere in bezug auf die Gewährleistung eines vollständigen Lehrangebots.

Da die Zuweisung der Stelle im Einzelfall von der tatsächlichen Durchführung der Maßnahmen abhängt und die Entscheidung über die Einführung der studentischen Veranstaltungskritik in den Hochschulen erst zum WS 1991/92 getroffen wird, kann noch nicht gesagt werden, welche Stelle welcher Hochschule und welchem Fachbereich zugewiesen werden soll.

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vb - für einen Gärtnermeister - DA 09 -  
gegen Abgang einer Stelle Lohngr. IX

Der Botanische Garten der Universität Bonn gehört aufgrund seiner umfangreichen Erhaltungskulturen, seiner internationalen Aktivitäten und seiner Zugehörigkeit zu nationalen und internationalen Naturschutzverbänden zu den bekanntesten Einrichtungen dieser Art. Damit besteht die Verpflichtung, sich ständig durch Aktualisierung der Pflanzensammlung und der Personalorganisation den neuesten Anforderungen anzupassen.

Zur Zeit verfügt der Botanische Garten über 31 nichtwissenschaftliche Mitarbeiter in folgenden Bereichen:

- Warmhaus und Tropenbereich,
- Sukkulente, Orchideen, Insektivoren und
- Freiland, Lehrabteilung, Arboretum.

Sie werden jeweils von einem Gärtnermeister (Verg.Gr. Vb) geleitet.

Zur Optimierung der Organisation muß eine weitere BAT Vb-Stelle für das Revier "Kalthauspflanzen" eingerichtet werden. Dieser Bereich der Pflanzensammlung mit rund 1.000 Pflanzenarten aus ca. 150 Familien mit rund 370 Gattungen, in dem in Spitzenzeiten bis zu 7 Gärtner und angelernte Arbeiter tätig sind, erfordert als Leitungspersönlichkeit einen Gärtnermeister, der seine Qualifikation durch langjährige spezifische Kulturerfolge, durch große

Selbständigkeit sowie die Fähigkeit, Aufsichtsfunktionen wahrzunehmen, nachgewiesen hat und somit dem Umfang und der Bedeutung dieses Aufgabengebietes gewachsen ist.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle Lohngr. IX abgesetzt.

**C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64**

**I. zum 01.04.1992**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
Regionalwissenschaften Nordamerika/Südostasien-Studien  
- DA 01 -

Im Rahmen einer zukunftsorientierten Fortentwicklung der Studienangebote wurden bei der Universität Bonn neue Studiengänge eingerichtet, wobei die Regionalstudienkonzepte im Vordergrund stehen. Demgemäß wurden der Magisterstudiengang "Regionalwissenschaften Nordamerika (Nordamerika-Studien)" und der Diplom-Studiengang "Regionalwissenschaften Modernes Südasien" genehmigt. Insbesondere der Studiengang "Regionalwissenschaften Nordamerika" ist inzwischen sehr gut angelaufen. Wegen der weiteren Nachfrage ist deshalb die Stelle eines wiss. Angestellten dringend erforderlich.

**II. zum 01.06.1992**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
Anorganische Chemie - DA 01 -

Im Institut für Anorganische Chemie der Universität Bonn ist für einen neuen Schwerpunkt "Festkörperchemie", in den das zur Zeit installierte Hochleistungselektronenmikroskop einbezogen wird, und

zur Bewältigung der hohen studentischen Nachfrage im Fach Chemie eine C 4-Professur angesiedelt worden. Die Bereitstellung der Angestellten-Stelle ist als unabdingbare Mindestausstattung geboten.

### E. Stellenhebung

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Regierungsvermessungsoberratsrat - durch Hebung aus A 12 -

Der Stelleninhaber ist Leiter der Geschäftsstelle des Geodätischen Instituts sowie des Diplom-Prüfungsausschusses für den Studiengang "Vermessungswesen". Der Aufgabenbereich umfaßt

- Beratung der Studierenden über den Ablauf des Studiums
- Vermittlung praktischer Aufgaben
- Unterstützung der Professoren und wiss. Mitarbeiter bei der Ausbildung der Studierenden in technischen und verwaltungsmäßigen Angelegenheiten
- Vorbereitung von Übungen in Vermessungskunde
- Mitarbeit bei vermessungstechnischen wissenschaftlichen Arbeiten nach neuzeitlichen Technologien.

Aufgrund der Bedeutung und des Umfangs des Aufgabengebietes ist eine Hebung der Planstelle gerechtfertigt.

Kapitel 06 112

- Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn -

A. Neue Stellen

- Zugang:
- 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - Leiter des Gerätepflegezentrums - DA 03 -
  - 2 Stellen Verg.Gr. VIb/VII - Med.techn. Assistenten für die Leitstellen der Ambulanzbereiche - DA 03 -
  - 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Arzthelferin für die Leitstelle OP-Bereich - DA 03 -
  - 1 Stelle Kr. X/IX - Leitende Intensivpflegekraft - DA 04
  - 1 Stelle Kr. IX/VIII - Leitende OP-Pflegekraft - DA 04 -
  - 1 Stelle Kr. VI/V - Lagerungspfleger - DA 04 -
  - 1 Stelle Kr. VI/V - Sterilisationskraft für die Zentralsterilisation - DA 04 -
  - 1 Stelle Kr. Va/IV - Sterilisationskraft für die Zentralsterilisation - DA 04 -
  - 1 Stelle Verg.Gr. IVb - Elektromeister - DA 07 -
  - 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Medizintechniker - DA 07 -
  - 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - Verwaltungsangestellter für den Versorgungsknoten - DA 08 -
  - 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter für den Versorgungsknoten - DA 08 -

- 8 Stellen Lohngr. IV/III - Desinfektionshelfer für die Zentralsterilisation - DA 04 -
- 4 Stellen Lohngr. III/II - Lohnempfänger für den Bereich der Bettenaufbereitung - DA 06 -
- 4 Stellen Lohngr. V/IV - für Lagerarbeiter - DA 06 -
- 3 Stellen Lohngr. V/IV - für Boten - Hol- und Bringedienste - DA 06 -
- 1 Stelle Lohngr. V/IV - für einen Boten in der Postverteilung - DA 06 -
- 1 Stelle Lohngr. IX - für einen Handwerker in der Medizintechnik - DA 07 -
- 2 Stellen Lohngr. VIIIIa/VIII - für Installateure in der Maschinenteknik - DA 07 -
- 2 Stellen Lohngr. VIIIIa/VIII - für Schlosser in der Maschinenteknik - DA 07 -
- 2 Stellen Lohngr. VIIIIa/VIII - für Elektriker in der Elektrotechnik - DA 07 -

Der sog. Funktionsbau der Med. Einrichtungen der Universität Bonn wird nach dem jetzigen Erkenntnisstand im Herbst 1992 übergeben und nach Abschluß der Übergabe in Betrieb gehen. Hierfür sind die vorstehenden 40 Stellen erforderlich.

Im Funktionsbau werden die Operationsbereiche der Chirurgie, Herzchirurgie, Hals-, Nasen- und Ohrenklinik, Intensivbetten der Herzchirurgie, der Anästhesie, der Orthopädie und der Urologie sowie Ambulanzen der o. a. Kliniken untergebracht werden. Im Funktionsbau wird eine zentrale Bettenaufbereitung und eine Zentralsterilisation eingerichtet.

Mit der Übergabe werden die technischen Teile der Anlage bereits in Betrieb gehen und damit überwacht und gewartet werden müssen. Ebenso werden bis zum Ende des Jahres in der Vorlaufphase die übrigen beantragten Stellen - die Leitende Intensivpflegekraft, die Leitende OP-Pflegekraft, die Stellen für den OP-Bereich, für die zentrale Sterilisation, für die Bettenaufbereitung und die Stellen für Lagerarbeiter und Hol- und Bringedienste - besetzt werden müssen, um eine reibungslose Inbetriebnahme des Funktionsbaus zu gewährleisten.

Die Stellen können, da der Baufortschritt noch nicht abschließend beurteilt werden konnte, nur mit Zustimmung des Finanzministeriums in Anspruch genommen werden.

Nach den Krankenhausfinanzierungsrechtlichen Vorschriften können die Stellen vor der Inbetriebnahme als sog. "Anlaufkosten" nicht über Pflegesätze finanziert werden, so daß insoweit eine Finanzierung über den Zuschußbetrag des Landes erforderlich ist.

Kapitel 06 121  
- Universität Münster -

C. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.12.1992

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für  
Biosensorik -

Der Schwerpunkt "Biosensorik" stützt sich z. Zt. auf 2 Professuren (1 Anorganische Chemie - Bes.Gr. C 4 - und 1 Biochemie - Bes.Gr. C 2 -). Die beiden erfahrenen und renommierten Wissenschaftler bedürfen dringend der personellen Ergänzung im Bereich der Biosensorik mit medizinischen Anwendungen. Hier liegt neben dem Umweltsektor das erfolgträchtigste Arbeitsgebiet des Schwerpunkts.

Die Professur muß auch im Zusammenhang mit dem in Münster gegründeten Institut für Chemo- und Biosensorik e. V. gesehen werden, das unter der Betreuung der Fraunhofer-Management-Gesellschaft mit hohem Eigenfinanzierungsanteil anwendernahe Forschung und Entwicklung betreiben soll. Der zukünftige Inhaber der Professur soll gleichzeitig Abteilungsleiter des Instituts sein.

Kapitel 06 122

- Medizinische Einrichtungen der Universität Münster -

**B. Zugang gegen Abgang**

- a) Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 h. D. - Regierungsrat - gegen Absetzung einer Planstelle Bes.Gr. A 12 - Regierungsamtsrat -

Die Position des Leiters der Krankenkostenabteilung ist auch im Vergleich zu den anderen Medizinischen Einrichtungen mit Bes.Gr. A 13 h. D. - Regierungsrat - zu bewerten. Allein 80 Mitarbeiter, die dort tätig sind, zeugen von der Vielfältigkeit und Verantwortung der Aufgabenstellung.

Auch die Außenwirkung dieser Abteilung - Patienten, Kostenträger, andere Krankenhäuser und Stellen des Gesundheitswesens - verlangt eine entsprechende Ausweisung dieser Stelle. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 abgesetzt.

- b) Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 9 g. D. - Regierungsinspektor - gegen Absetzung von 2 Stellen Lohngr. II -

Im Personaldezernat ist eine personelle Verstärkung um eine Stelle des gehobenen Dienstes unumgänglich. Der Personalbestand ist durch die über den Haushaltsvermerk Nr. 2 bewilligten und von Krankenkassen finanzierten Stellen sowie die steigende Zahl der Beschäftigten aus Drittmitteln extrem gestiegen. Für die Personalsachbearbeitung soll deshalb die zusätzliche Stelle vorgesehen werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden 2 Stellen der Lohngruppe II abgesetzt.

C. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.05.1992

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -  
für "Molekularbiologie der Entzündung"

Im Zentrum für Molekularbiologie der Entzündung der Medizinischen Einrichtungen der Universität Münster - Schwerpunkt u. a. AIDS-Forschung -, das im Endausbau aus fünf Arbeitsgruppen bestehen wird (Molekulare Virologie, Infektiologie, Experimentelle Pathologie, Zellbiologie, Neurobiologie), soll 1992 mit der C 4-Stelle für Zellbiologie die vierte Arbeitsgruppe errichtet werden, nachdem in den Jahren 1989 bis 1991 die Errichtung der ersten drei Arbeitsgruppen verwirklicht werden konnte.

Kapitel 06 131  
- Universität Köln -

E. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
I. zum 01.04.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
für Geschichte - DA 01 -

Die weitere Ausstattung des Faches Geschichte mit einer Stelle für einen wiss. Angestellten ist zum erfolgreichen Abschluß eines Berufungsverfahrens unumgänglich.

II. zum 01.10.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
für Meteorologie - DA 01 -

Das Institut für Geophysik und Meteorologie verfügt über zwei Professuren. Eine davon befindet sich z. Zt. im Berufungsverfahren, die andere in Bleibeverhandlungen. Die personelle Ausstattung des Instituts liegt deutlich unter der sachlich erforderlichen und üblichen Ausstattung, so daß die anstehenden Verfahren nur über den vorgesehenen Stellenzuwachs erfolgreich geführt werden können.

Kapitel 06 132

- Medizinische Einrichtungen der Universität Köln -

A. Neue Stellen

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVa/IVb für eine Lehr-Orthoptistin

- DA 10 -

Auf seiner 30. Sitzung am 29.02.1988 hatte der Ausschuß für Haushaltskontrolle das Ministerium für Wissenschaft und Forschung gebeten, für das hauptberuflich tätige Personal in den Ausbildungseinrichtungen für nichtärztliche Heilberufe einheitliche Regelungen vorzusehen. Solche Regelungen sind in Form von Lehrer-Schüler-Relationen für die Schulen für MTLA/MTRA, Diätassistenten(innen), Logopädie, Hebammen und Orthoptisten(innen) getroffen worden.

Die erforderlichen Stellenzuweisungen für die Schulen für Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten(innen)/Medizinisch-technische Radiologieassistenten(innen), Diätassistenten(innen), Logopädie und Hebammen sind mit dem Haushalt 1991 erfolgt.

Mit dem Haushalt 1992 werden insg. 2 neue Stellen für die Ausbildungsstätten für Orthoptisten(innen) beantragt. Die für diese Ausbildungsstätten festgelegten Relationen entsprechen den Vorgaben der neuen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung vom 21.03.1990.

In Köln wird eine Stelle für eine Lehr-Orthoptistin benötigt.

Die Kosten für die Stelle sind nach den Regelungen der Bundespflegegesetzverordnung von den Kostenträgern (Krankenkassen) zu tragen.

Kapitel 06 141  
- Technische Hochschule Aachen -

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb - Diplom-Bibliothekar - DA 04  
gegen Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII -

b) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - Techn. Angestellter - DA 08  
gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr. VIIIIa/VIII -

Zu a): Die Leitung der neu eingerichteten Fachbibliothek Chemie muß einem Diplom-Bibliothekar übertragen werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg. Gr. VIb/VII abgesetzt.

Zu b): Im Bereich des Instituts für elektrische Anlagen und Energiewirtschaft fallen die folgenden Tätigkeiten an:

- organisatorische Betreuung von Praktika,
- Verwaltung des technischen Geräteinventars,
- Aufbau und Durchführung elektrotechnischer Versuche.

Die auszuführenden Arbeiten können nur von einem technischen Angestellten mit entsprechender Vorbildung ausgeübt werden. Deshalb ist eine Angestellten-Stelle obiger Wertigkeit erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngr. VIIIIa/VIII abgesetzt.

C. Umsetzung aus Titelgruppe 64  
zum 01.04.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
für Bioverfahrenstechnik - DA 01 -

Die Neuorientierung in zukunftsweisende Wissenschaftsbereiche bringt den Aufbau des Schwerpunkts "Bioverfahrenstechnik" mit sich, der dem Ausbau der Bereiche "Chemieingenieurwesen" und "Biotechnologie" dient. Die Biotechnologie und damit auch die Bioverfahrenstechnik stellt eine zukunftsorientierte Schlüsseltechnologie dar, deren Entwicklung wichtige Beiträge zur Verbesserung unserer Lebens- und Umweltbedingungen liefern wird. Entsprechend werden neue Industrien mit erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung entstehen. Folglich ist auch ein starkes Interesse von Studierenden an dieser Vertiefungsrichtung festzustellen. Zum Aufbau des o. g. Schwerpunkts dient die Stelle eines wissenschaftlichen Angestellten.

Das Fach "Bioverfahrenstechnik" soll in der Studienrichtung "Verfahrenstechnik" im Diplom-Studiengang Maschinenbau angesiedelt werden.

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - durch Umwandlung aus 1 Planstelle der Bes.Gr. C 2 - Oberassistent -

Diese, im übrigen kostenneutrale Stellenumwandlung ist entsprechend dem Bedarf im Fach Mathematik erforderlich.

Kapitel 06 142

- Medizinische Einrichtungen der Technischen Hochschule Aachen -

A. Neue Stellen

Zugang: 1 Stelle Kr. VI/V für einen OP-Pfleger - kw gem. § 42 LPVG

Aufgrund einer weiteren möglichen Freistellung eines Personalratsmitglieds muß für den OP-Bereich eine Ersatzstelle geschaffen werden.

Die Kosten für die Stelle sind nach den Regelungen der Bundespflegegesetzverordnung von den Kostenträgern (Krankenkassen) zu tragen.

Kapitel 06 151  
- Universität Bochum -

8. Zugang gegen Abgang

Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. VIb - Verwaltungsangestellter - für die Universitätskasse - DA 06 - gegen Abgang 1 Stelle Verg.Gr. VII/VIII - DA 09 -

b) 3 Stellen Verg.Gr. Vc - Techniker - DA 09 - gegen Abgang von 3 Stellen Verg.Gr. VII/VIII - DA 09 -

Zu a):

Für die Abwicklung und Abrechnung der zahlreichen Sonderprogramme sowie für Drittmittelausgaben ist in der Universitätskasse ein zusätzlicher Angestellter erforderlich. Die Universitätskasse Bochum ist außer für die eigene Hochschule auch für die Universitäten Dortmund, Essen und Hagen sowie für die Fachhochschulen Bochum, Dortmund und Iserlohn zuständig. Darüber hinaus muß sie die ZVS und die sonstigen Einrichtungen im Geschäftsbereich des Wissenschaftsministeriums mit Sitz in Bochum betreuen. Dies ist mit dem bisher vorhandenen Personal nicht mehr zu leisten. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. VII/VIII im Technischen Betriebsdienst abgesetzt.

Zu b):

Die vermehrten Anforderungen an die Betriebstechnik machen die Einrichtung von Stellen für Techniker in diesem Bereich unumgänglich. Dies bedingt eine Ausweisung der Stellen nach Verg.Gr. Vc. Die bisher in diesem Bereich angesiedelten Stellen der Verg.Gr. VII/VIII werden zur Vermeidung von Stellenausweitungen abgesetzt.

C. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.03.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
für Informationstechnik - DA 01 -

Im Rahmen des Sonderforschungsbereichs 187 "Neue Informationstechnologien und flexible Arbeitssysteme : Entwicklung und Bewertung von CIM-Systemen auf der Basis teilautonomer flexibler Fertigungsstrukturen" werden seit 1988 die Bedingungen und Erfordernisse für eine Fabrik der Zukunft systematisch von Wissenschaftlern verschiedener Fakultäten gemeinsam erforscht. Das weitgespannte Forschungsprogramm und die breite interdisziplinäre Zusammenarbeit von Ingenieur-, Sozial-, Wirtschafts- und Arbeitswissenschaft sowie von Erziehungswissenschaft, Psychologie und Mathematik machen diesen Sonderforschungsbereich zu einem in der Bundesrepublik einzigartigen Forschungsvorhaben.

CIM (Computer Integrated Manufacturing = Rechnerintegrierte Fertigung) ist zwar Gegenstand der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit einer ganzen Reihe von Instituten. Dabei handelt es sich vorwiegend aber um CIM-Lösungen auf der Grundlage zentralgesteuerter flexibler Fertigungssysteme. Der Bochumer Sonderforschungsbereich 187 arbeitet jedoch an einer CIM-Struktur, die sich von solchen zentralgesteuerten Systemen grundlegend unterscheidet. Er arbeitet an einer CIM-Struktur, die auf vernetzten, aber teilautonomen und überwiegend dezentral gesteuerten Arbeitseinheiten aufbaut.

Dieses CIM-Modell ist sowohl unter wirtschaftlichen als auch unter sozialen Gesichtspunkten besonders interessant. Es schafft nicht nur eine hohe betriebliche Flexibilität bei drastisch verkürzten Auftragsdurchlaufzeiten, sondern ist auch besonders beschäftigungsfreundlich, da es in der Fertigung qualifizierte Facharbeiterplätze erhält und keine menschenleere Fabrik schafft. Wegen der beschriebenen Akzentuierung kommt dem SFB 187 eine herausragende Rolle innerhalb der CIM-Forschung und -Entwicklung zu.

Im Rahmen der DFG-Begutachtung wurde von den Gutachtern beim Teilprojekt Z 2 - Panelstudie zur technischen, betrieblichen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung beim Einsatz flexibler Arbeitssysteme in der gewerblichen Wirtschaft - eine umgehende personelle Verstärkung in der Grundausrüstung gefordert, da es sich um ein für den SFB zentrales Projekt handelt. Diese Forderung soll mit der obigen Stelle erfüllt werden.

Kapitel 06 160  
- Universität Dortmund -

A. Neue Stellen

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - Hausmeister - für die Lehr- und  
Weiterbildungsstätte Haus Bommerholz - Titelgruppe 84 -

Für diese Lehr- und Weiterbildungsstätte ist der Einsatz eines  
Hausmeisters unumgänglich. Die Stelle ist kostenneutral, da sie  
sich aus den Nutzungserträgen innerhalb der Titelgruppe 84 finan-  
ziert.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
I. zum 01.01.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
für das Projekt DELTA -

II. zum 01.03.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
für das Projekt DELTA -

III. zum 01.11.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVb - Techn. Angestellter - für Sta-  
tistik - DA 08 -

Zu I. und II.:

Für das Projekt "Dortmunder-Elektronen-Testspeicherring-Anlage (DELTA)" der Universität Dortmund wurden im Rahmen des ZIM-Programms entsprechende Auf- und Ausbaumittel zur Verfügung gestellt. Zur Übernahme der vorhandenen Angestellten nach Auslaufen der ZIM-Mittel ist die Ausweisung der o. a. Stellen erforderlich.

Zu III.:

Im Bereich der Statistik war eine Berufung auf eine Professur nur möglich im Zusammenhang mit der Zusage einer zusätzlichen Stelle. Zu diesem Zweck soll die obige Stelle für einen technischen Angestellten eingerichtet werden.

Kapitel 06 172

- Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf -

A. Neue Stellen

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb für eine Lehr-Orthoptistin

- DA 10 -

Auf seiner 30. Sitzung am 29.02.1988 hatte der Ausschuß für Haushaltskontrolle das Ministerium für Wissenschaft und Forschung gebeten, für das hauptberuflich tätige Personal in den Ausbildungseinrichtungen für nichtärztliche Heilberufe einheitliche Regelungen vorzusehen. Solche Regelungen sind in Form von Lehrer-Schüler-Relationen für die Schulen für MTLA/MTRA, Diätassistenten(innen), Logopädie, Hebammen und Orthoptisten(innen) getroffen worden.

Die erforderlichen Stellenzuweisungen für die Schulen für Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten(innen)/Medizinisch-technische Radiologieassistenten(innen), Diätassistenten(innen), Logopädie und Hebammen sind mit dem Haushalt 1991 erfolgt.

Mit dem Haushalt 1992 werden insg. 2 neue Stellen für die Ausbildungsstätten für Orthoptisten(innen) beantragt. Die für diese Ausbildungsstätten festgelegten Relationen entsprechen den Vorgaben der neuen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung vom 21.03.1990.

In Düsseldorf wird eine Stelle für eine Lehr-Orthoptistin benötigt.

Die Kosten für die Stelle sind nach den Regelungen der Bundespflegegesetzverordnung von den Kostenträgern (Krankenkassen) zu tragen.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. zum 01.03.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc für eine Medizinisch-technische Assistentin - DA 03 -

Die Stelle wird als Grundausstattung für ein Teilprojekt - Neuroanatomie und Hirnforschung - im Rahmen des SFB 1399 "Systemveränderung und Dysfunktion im Nervensystem" benötigt. Im Rahmen der Begutachtung wurde die Stelle auch von der DFG für unverzichtbar gehalten. Das Projekt hat bei der Begutachtung eine ungewöhnlich positive Beurteilung erfahren.

II. zum 01.08.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angest. a. Z. - für Kardiologie - DA 01 -

Die Abteilung für Kardiologie, Pneumologie und Angiologie benötigt die Stelle für einen Wiss. Angestellten für die Durchführung der im Rahmen des SFB 242 "Koronare Herzkrankheit - Prävention und Therapie akuter Komplikationen" - laufenden Teilprojekte der Abteilung.

Kapitel 06 181  
- Universität Bielefeld -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
für die Arbeitsgruppe "Wissensbasierte Systeme" - DA 08  
- gegen Abgang 1 Stelle Verg.Gr. III -

In der Arbeitsgruppe "Wissensbasierte Systeme" (künstliche Intelligenz) ist für die Aufgabenbereiche

- Hardware/Vernetzung und
- Betriebssysteme, Datensicherung/Virusschutz

eine zusätzliche Stelle erforderlich. Sowohl die 1988 eingerichtete Professur als auch der inzwischen gewachsene Aufgabenbereich (eigener Diplom-Studiengang "Naturwissenschaftliche Informatik") und der größere Umfang technischer Einrichtungen macht dies mehr denn je erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. III abgesetzt.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
I. zum 01.08.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
für Informatik - DA 01 -

Für die Grundausstattung der C 3-Professur "Mustererkennung/-verarbeitung" an der Technischen Fakultät im Studiengang "Naturwissenschaftliche Informatik" ist die Ausweisung einer Stelle eines

wiss. Mitarbeiters dringend erforderlich, um das Lehr- und Forschungsgebiet auch in diesem Bereich ausstatten zu können.

II. zum 31.12.1992

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für  
Ästhetische Erziehung -

Der Primarlehrer-Studiengang "Kunst und Musik/Ästhetische Erziehung" wurde neu eingeführt. Die Ausstattung mit einer C 4-Professur kann nur über Zuweisung einer zusätzlichen Stelle erfolgen.

Kapitel 06 211

- Universität - Gesamthochschule - Essen -

D. Stellenumwandlungen

- Zugang: a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
- b) 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat m. Lehraufgaben - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -
- c) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -
- d) 2 Planstellen Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - und 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Oberassistent - durch Umwandlung aus Planstellen der Bes.Gr. C 2 - Oberingenieur -
- e) 2 Planstellen Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent - durch Umwandlung aus Planstellen der Bes.Gr. C 2 - Oberingenieur -

Zu a):

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften hat zur Erhaltung der Konkurrenzfähigkeit und zur Konzipierung neuartiger Fächer eine Veränderung der Fächerstruktur der Wirtschaftswissenschaften beschlossen. Hierzu zählt auch das neue Fach "Umweltwirtschaft". Aktuelle Entwicklungen im Schnittbereich von Unternehmen und ökologischer Umwelt sollen dort aufgegriffen und thematisiert werden. Der Fachbereich würde damit einen neuen zukunftsweisenden Schwerpunkt erhalten, bei dem aus der Sache heraus sowohl fach- und

fachbereichsübergreifende Interdisziplinarität wie auch erhebliches Anwachsen der Marktchancen der Fachabsolventen starke Triebkräfte sind.

Darüber hinaus stellt der Bereich "Energie/Umwelt" einen Schwerpunkt in Forschung und Lehre der Hochschule dar. Die Einrichtung einer derartigen Professur ermöglicht somit auch die weitere Profilierung der Hochschule durch eine Ausdehnung der interdisziplinären Zusammenarbeit auf diesem Gebiet.

Eine im Fachbereich vorhandene Planstelle der Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - wird dafür abgesetzt.

Zu b):

Im Zusammenhang mit der Einrichtung der obigen Professur wird als Folgepersonal ein Akademischer Rat benötigt. Im Zuge der Umstrukturierung des Fachbereichs kann zur Schaffung dieser Stelle eine vorhandene Planstelle der Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor - abgesetzt werden. Dies fängt gleichzeitig die durch die Schaffung der C 4-Professur entstehenden Mehrkosten teilweise auf.

Zu c):

Im Fachbereich "Gestaltung/Kunsterziehung" soll im Zuge der Verbreiterung des Fächerspektrums eine Professur für "Kommunikationsdesign, insb. Grundlagen der Typographie" eingerichtet werden. Dem zukünftigen Stelleninhaber obliegt die Vertretung des Faches hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung und Lehre im integrierten Diplom-Studiengang Kommunikationsdesign. Der Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von typographischen Gestaltungs- und Entwurfsgrundlagen auf der Basis traditioneller und moderner Technik, insbesondere rechnergestützter Designtechniken sowie im Umgang mit den typographischen Ordnungsprinzipien und deren Realisationen. Zudem ist er für die Lehre didaktischer Grundsätze visueller Gestaltung in diesem Bereich verantwortlich. Eine vorhandene Planstelle der Bes.Gr. C 2 in dem Fachbereich soll hierfür abgesetzt werden.

Zu d):

Um eine bessere und gleichmäßigere Verteilung der C 2-Stellen des wissenschaftlichen Mittelbaus für die Nachwuchsförderung auf die Fächer vornehmen zu können, sollen die o. g., im übrigen kostenneutralen Stellenumwandlungen vorgenommen werden.

Zu e):

Die Umwandlungen in Planstellen einer niedrigeren Besoldungsgruppe erfolgen zum kostenmäßigen Ausgleich von Höhergruppierungen im Bereich der wiss. Angestellten.

Kapitel 06 212

- Medizinische Einrichtungen der Universität - GH - Essen -

B. Zugang gegen Abgang

- I. Zugang: a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - gegen Abgang 1 Planstelle Bes.Gr. A 14 - Akad. Oberrat -
- b) 1 Planstelle Bes.Gr. A 15 - Akad. Direktor - gegen Abgang 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

Im Bereich der Strahlentherapie wird eine C 3-Professur frei. Sie soll nicht wieder besetzt werden.

Die Nachwuchssituation in der Strahlentherapie der Bundesrepublik ist zur Zeit so ungünstig, daß nicht erwartet wird, diese Stelle qualifiziert mit dem jetzigen Aufgabengebiet der Brachytherapie besetzen zu können.

Deshalb soll die C 3-Stelle in die Stelle eines Akad. Direktors (A 15) - mit Lehraufgaben - umgewandelt werden. Damit soll die eigenverantwortliche Aufgabe im Bereich des Strahlenschutzes wahrgenommen werden. Der Einsatz von Medizinphysikern und deren ständige Anwesenheit wird von der Strahlenschutzverordnung gefordert, wenn eine moderne Strahlentherapie angewandt wird.

Eine freie Stelle eines Akad. Oberrates soll dann für den ärztlichen Betrieb in eine Planstelle für einen Hochschuldozenten umgewandelt werden. Der Einsatz erfolgt im Bereich der Brachytherapie.

II. Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVa - für einen Kardiotechniker -  
DA 03 - gegen Abgang 1 Stelle Kr. VI - DA 04 -

Im Einvernehmen mit dem Finanzministerium ist festgelegt worden, daß der Ltd. Kardiotechniker nach Verg.Gr. IVa BAT und dessen Vertreter nach IVb BAT eingruppiert werden. Daneben kann ein weiterer Kardiotechniker nach Verg.Gr. IVb eingruppiert werden, wenn bei den Medizinischen Einrichtungen Kardiotechniker ausgebildet werden.

Bei den Medizinischen Einrichtungen Essen sollen künftig Kardiotechniker ausgebildet werden.

Zur Abdeckung der Eingruppierungsansprüche im Bereich der Kardiologie ist die Schaffung einer Stelle der Verg.Gr. IVa erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle Kr. VI abgesetzt.

III. Zugang: 2 Stellen Verg.Gr. Vc/VIb - für Medizinisch-technische Laborassistenten (MTLA) - DA 03 - gegen Abgang von 2 Stellen der Lohngr. II - DA 05 -

Die Zahl der Obduktionen ist seit der Einrichtung des Instituts für Rechtsmedizin erheblich angestiegen. Für die Zahl der chemisch-toxikologischen Untersuchungen gilt dies gleichermaßen.

Nach dem Ergebnis der Untersuchungen der KBI Zürich AG liegt der Gesamtpersonalbestand des Instituts für Rechtsmedizin um 50 % niedriger als im Landesmittel.

An med.-techn. Personal für Untersuchungen sind nur 9 Kräfte verfügbar (5 MTLA, 2 Laboranten, 1 Chemotechniker und 1 Präparator).

Mit dem vorhandenen Personal kann der Arbeitsaufwand nicht mehr aufgefangen werden, dies um so weniger, als mit einer Zunahme der Drogentoten, die besonders zeitaufwendige umfangreiche Untersuchungen erfordern (z. B. ca. 30 zusätzliche histologische Schnitte pro Fall mit verschiedenen Spezialfärbungen), zu rechnen ist.

Es werden daher 2 zusätzliche Stellen der Verg.Gr. Vc/VIb BAT benötigt. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden 2 Stellen der Lohngr. II abgesetzt.

IV. Zugang: 4 Stellen Kr. IV/III - für Pflegehelfer - DA 04 -  
gegen Abgang von 4 Stellen Lohngr. V - DA 04 -

Für den interdisziplinären Krankentransport müssen Pflegehelfer zur Patientensicherheit eingesetzt werden.

Die Schaffung dieser Stellen erfolgt zur Vermeidung von Stellenausweitungen gegen Absetzung von 4 Stellen Lohngr. V - DA 04 -.

V. Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb für einen Dipl. Sozialpädagogen - DA 09 - gegen Abgang 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc

In der Vergangenheit hat sich in der praktischen Arbeit mit den Patienten in der Klinik und Poliklinik für Neurologie gezeigt, daß eine Kraft mit einer sozialpädagogischen Fachhochschulausbildung den breitgefächerten Anforderungen besser gerecht werden kann als ein Beschäftigungstherapeut. Da eine entsprechende Stelle dauerhaft nicht zur Verfügung steht, soll eine neue Stelle für einen Diplom-Sozialpädagogen gegen Absetzung der vorhandenen Stelle für einen Beschäftigungstherapeuten (Verg.Gr. Vb/Vc) eingerichtet werden.

C. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.11.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - für eine Medizinisch-technische  
Assistentin - DA 03 -

Die Stelle ist für das Institut für Zellbiologie im Zentrum für  
Tumorforschung bestimmt. Das Institut ist mit drei Teilprojekten  
maßgeblich am neuen Sonderforschungsbereich "Tumorentstehung und  
Tumorprogression" beteiligt, der nach außergewöhnlich positiver  
Begutachtung durch die Gutachterkommission der DFG im nächsten  
Jahr in seine erste Förderungsphase geht.

Kapitel 06 220

- Universität - Gesamthochschule - Duisburg -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang: a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - für Elektrotechnik/Umweltmeßtechnik - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer
- b) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Techn. Angestellter für Schiffstechnik - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngr. VIIIIa/VIIII - DA 01 -

Zu a):

Im Fachbereich "Elektrotechnik" soll eine neue Professur "Umweltmeßtechnik" angesiedelt werden. Die Umweltmeßtechnik ist ein entscheidender Teilbereich des technischen Umweltschutzes. Der zukünftige Stelleninhaber hat die Aufgabe, Beiträge zum technischen Umweltschutz in Lehre und Forschung über die Umweltmeßtechnik zu leisten. In die Studiengänge der Elektrotechnik und des Maschinenbaus sind bereits Veranstaltungen mit umwelttechnischer Relevanz eingebaut bzw. geplant. Hierzu zählen z. B. Aerosol-Meßtechnik, Umweltmeßtechnik und Sonderprobleme des technischen Umweltschutzes, die vom zukünftigen Stelleninhaber übernommen werden sollen. Darüber hinaus gibt es Bedarf, in Spezialbereichen Wissen zu vermitteln. Ein besonderer Bedarf in der Forschung besteht in der Entwicklung, Erprobung und Qualitätssicherung von Umweltmeßverfahren.

Die Professur soll dem Fachgebiet Prozeß- und Aerosol-Meßtechnik zugeordnet werden und greift die begonnenen Aktivitäten im Umweltschutz auf. Dabei ist die personelle Verbindung des Fachgebietes zum Institut für Umwelttechnologie und Umweltanalytik (IUTA) von besonderer Bedeutung. Hier stehen die Möglichkeiten des Instituts insbesondere der Abteilung Umweltmeßtechnik zur Verfügung. Eine gegenseitige Befruchtung der Aktivitäten wird erwartet. Je nach

Schwerpunktsetzung der Forschung ist ein weiterer positiver Aspekt die mögliche Unterstützung des Sonderforschungsbereiches 209 (Stoff- und Energietransport in Aerosolen) durch Beteiligung an Forschungsprojekten. Es ist also eine breite fachliche und sachliche Basis gegeben, die sinnvoll genutzt wird. Mit der Professur wird der Wissenschaftstransfer für den Bereich Umweltmeßtechnik in die Lehre aber auch in die Industrie und Öffentlichkeit sichergestellt.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - abgesetzt.

Zu b):

Das im Bereich der Schiffstechnik angesiedelte Arbeitsgebiet muß einem Techniker mit entsprechender Ausbildung übertragen werden. Die bisher vorhandene Stelle für einen Lohnempfänger reicht für die gestellten Anforderungen nicht aus. Sie wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung abgesetzt.

C. Stellenumsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.10.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
DA 01 -

An der Hochschule hat sich durch die bestehenden Aktivitäten und die Arbeiten der neu eingerichteten Fachgebiete ein Forschungsschwerpunkt "Optoelektronische Bauelemente und Schaltungen für die Informationstechnik" auf dem Gebiet der Optoelektronik entwickelt. Ziel der Arbeiten ist die Realisierung und Demonstration optischer Technologien für die Signalübertragung und -vermittlung auf dem Gebiet der Nachrichtentechnik sowie für die Bereiche der allgemeinen Verbindungstechnik und der Signalverarbeitung. Zur Grundausstattung des Fachgebiets und der entsprechenden Professur ist die vorgesehene Stelle unentbehrlich.

Kapitel 06 230

- Universität - Gesamthochschule - Paderborn -

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -

Unter strukturellen Gesichtspunkten und zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist an der Hochschule eine Vermehrung der Planstellen der Bes.Gr. C 2 für Hochschuldozenten erforderlich.

Da eine Stellenausweitung nicht möglich ist, wird eine freiwerdende Planstelle der Bes.Gr. C 2 für einen Universitätsprofessor entsprechend umgewandelt.

Kapitel 06 240

- Universität - Gesamthochschule - Siegen -

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vb - für einen Techniker - DA 08 - gegen  
Abgang 1 Stelle Lohngr. VIIIA/VIII - DA 02 -

In der Werkstatt für die Fachbereiche Physik und Chemie/Biologie fallen vermehrt Arbeiten an, die den Einsatz eines ausgebildeten Technikers bedingen. Dabei handelt es sich um schwierige technische Aufgaben, wie Aufbau und Reparatur von Versuchsanordnungen. Hinzu kommt der verstärkte Einsatz von NC/CNC-Werkzeugmaschinen, für die selbständig Programme erstellt und getestet werden müssen. Zur adäquaten Aufgabenerfüllung ist eine Stelle der Verg.Gr. Vb erforderlich.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird die z. Zt. dort vorhandene Stelle der Lohngr. VIIIA/VIII abgesetzt.

**C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.01.1992**

Aus ZIM-Mitteln wurden im Jahre 1988 an der Hochschule als Forschungsinstitute eingerichtet:

- Zentrum für Sensorsysteme (ZESS)
- Institut für Werkstofftechnik (Oberflächentechnik)
- Institut für Qualitätssicherung.

Außerdem wurde die Forschungstransferstelle aus ZIM-Mitteln verstärkt.

Das Fördervolumen beläuft sich auf insgesamt rd. 31 Mio. DM. Die Förderung der Einrichtungen aus ZIM-Mitteln läuft Ende 1991 aus. Die Verträge der mit ZIM-Mitteln eingestellten Mitarbeiter laufen am 31.12.1991 ebenfalls aus.

Unter Prioritätsabwägungen konnten zur Fortführung der Institute 10 Stellen zur Sicherung der personellen Grundausstattung bereitgestellt werden, um die Arbeit langfristig abzusichern. Dabei ist davon auszugehen, daß - entsprechend der Zielsetzung des ZIM-Programms - ein wesentlicher Teil der Arbeiten nach der Anlaufphase über Drittmittel finanziert werden muß.

Dies trifft insbesondere für das Institut für Qualitätssicherung zu. Es soll sich zukünftig voll aus Drittmitteln weiterfinanzieren. Die zur Verfügung stehenden Stellen sind bestimmt für das Institut für Oberflächentechnik (3 Stellen) und das Zentrum für Sensorsysteme (6 Stellen). Darüber hinaus ist eine Stelle zur Verstärkung der Forschungstransferstelle vorgesehen.

Nachstehend die Aufteilung der Stellen auf die einzelnen Projekte:

#### I. Institut für Oberflächentechnik

Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
DA 01 -

b) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Techn. Angestellter - DA 08

c) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VII - Verwaltungsangestellter -  
DA 07 -

#### Zu a):

Die Stelle ist für einen wiss. Angestellten in der Funktion eines Oberingenieurs für die administrative und wissenschaftliche Betreuung des Laborbetriebes vorgesehen. Neben den eigenen wissenschaftlichen Arbeiten gehört hierzu die Beantragung von Drittmitteln für beabsichtigte Forschungsarbeiten, die Vertretung des

Leiters des Labors und die Betreuung der im Rahmen von Studien- und Diplomarbeiten durchzuführenden Forschungsaktivitäten. Neben den z. Zt. im Vordergrund stehenden Arbeiten zum Aufbau des Labors wie Raumplanung, Auswahl und Beschaffung der Ersteinrichtung sowie Verbindung zur Bauleitung werden neue Beschichtungstechnologien und Oberflächenwerkstoffe entwickelt.

Zu b):

Die Stelle ist für einen Werkstoffprüfer vorgesehen. Seine Aufgaben liegen im Bereich der Lichtmikroskopie sowie der Bedienung des Raster-Elektronen-Mikroskopes und der entsprechenden Probenpräparation. Da die elektronenmikroskopische Charakterisierung von Oberflächen und Oberflächenschutzschichten einen zentralen Forschungsbereich des Labors darstellt, kommt dieser Stelle eine besondere Bedeutung zu.

Zu c):

Mit dieser Stelle soll vor allem die Verwaltung des aus Drittmitteln bezahlten Personals, die Kontenführung bei Drittmitteln, allgemeine Sekretariatsarbeiten, die Betreuung von Partnern der Industrie sowie anderen deutschen und ausländischen Besuchern und die Bearbeitung von fremdsprachlichen Antrags- und Berichtstexten erfolgen.

Da das Labor eine eigene Zusammenarbeit mit dem Siegener regionalen Institut für Oberflächentechnik, den im "Arbeitskreis Oberflächentechnik" zusammengeschlossenen Firmen sowie mit dem allgemeinen industriellen Umfeld pflegt, ist ganztägig eine qualifizierte Verwaltungskraft erforderlich.

## II. Zentrum für Sensorsysteme (ZESS)

Zugang: a) 2 Stellen Verg.Gr. Ia - Wiss. Angestellte auf Dauer -  
DA 01 -

- b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib - Wiss. Angestellter auf Zeit -  
DA 01 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Zeit  
- DA 01 -
- d) 1 Stelle Verg.Gr. IVa - für einen Ingenieur - DA 08 -
- e) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
DA 07 -

Zu a):

Eine dieser Stellen ist für den Geschäftsführer des Zentrums bestimmt. Die andere Stelle wird für projektübergreifende Aufgaben und zur Koordination von Forschungsarbeiten eingesetzt.

Zu b) und c):

Die Stellen sollen jeweils befristet für bestimmte Projekte bzw. die Vorbereitung von Projekten oder für die Unterstützung von Projekten zugewiesen werden.

Zu d):

Nach dem Aufbau der Labors und Sondereinrichtungen, der z. Zt. im Vordergrund steht, wird der Stelleninhaber in der Laborleitung und Betreuung der Geräte tätig sein. Fachlicher Schwerpunkt ist die Einrichtung und Betreuung von Rechnerarbeitsplätzen für CAD- und Simulationsaufgaben, für die rechnergestützte Meßtechnik sowie die Unterstützung von Mitarbeitern und Studierenden bei der Entwicklung elektronischer Schaltungen unter Berücksichtigung von C-Techniken. Weiterhin bedürfen einige der Arbeitsplätze insbesondere im Bereich der Mikroelektronik und Strahlungsmeßtechnik, für die neue Speziallabors eingerichtet werden, einer dauernden Betreuung.

Zu e):

Die Verwaltungskraft ist eingesetzt für Sekretariatsarbeiten, die Betreuung des Bestellwesens und die Kontenführung innerhalb des Zentrums. Ebenso betreut sie die gesamte Auftragsabwicklung und die damit zusammenhängende Terminüberwachung.

### III. Forschungstransferstelle

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
DA 06 -

Die Forschungstransferstelle der Hochschule zählt zu den leistungsfähigsten im Lande. Zur Unterstützung der dortigen Arbeiten wird dringend diese weitere Stelle benötigt.

### D. Stellenumwandlungen

- Zugang: a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -  
durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -
- b) 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Oberingenieur - durch  
Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -
- c) 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat m. Lehraufgaben -  
durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätsprofessor -

Zu a) - c):

Die Hochschule hat für den Fachbereich Maschinentechnik einen langfristigen Personalstrukturplan mit dem Ministerium abgestimmt.

Durch diese Änderungen erwartet der Fachbereich eine Reihe von Verbesserungen wie z. B.

- Einführung neuer, zukunftsorientierter und innovativer Fachgebiete,
- Steigerung der Qualität der Ausbildung,
- Intensivierung der Drittmittelforschung.

In diesem Zusammenhang ist die Anhebung einer Professorenstelle von Bes.Gr. C 2 nach C 3 geboten. Im übrigen werden aus Professorenstellen sog. Mittelbaustellen geschaffen, um einen ausgewogeneren Personaleinsatz gewährleisten zu können.

Kapitel 06 250

- Universität - Gesamthochschule - Wuppertal -

C. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.10.1992

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer -  
DA 01 -

Mit dem Haushalt 1991 erhielt die Hochschule eine C 4-Professur  
"Festkörperphysik" im Studiengang Materialwissenschaften.

Die jetzt vorgesehene Stelle der Verg.Gr. Ib/IIa dient der Grund-  
ausstattung dieser Professur.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -  
durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitäts-  
professor -

b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter auf Dauer  
durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Universitätspro-  
fessor -

Für den integrierten Studiengang Elektrotechnik wurde für den Be-  
reich "Automatisierungstechnik" unter Beachtung der mittelfristi-  
gen Personalentwicklung sowie der Erfordernisse der Lehre eine  
Neukonzeption entwickelt. Die bisher nur im Grundstudium angesie-  
delte Planstelle der Bes.Gr. C 2 soll angehoben werden nach Bes.  
Gr. C 3. Der zukünftige Stelleninhaber wird die Lehrverpflichtung

im Grundstudium weiterführen. Zusätzlich soll der Arbeitsbereich "Speicherprogrammierbare Steuerungen" mit übernommen werden.

Die in diesem Fall höherwertige Ausweisung der Stelle wird aufgefangen durch die Umwandlung einer weiteren Professorenstelle der Bes.Gr. C 2 in eine Angestelltenstelle der Verg.Gr. Ib/IIa.

Kapitel 06 260  
- Fernuniversität - Gesamthochschule - Hagen -

D. Stellenumwandlungen

- Zugang: a) 4 Planstellen Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - durch  
Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Oberingenieur -
- b) 1 Planstelle Bes.Gr. A 14 - Akad. Oberrat - durch Um-  
wandlung aus Bes.Gr. A 14 - Oberregierungsrat, Dienst  
in der Datenverarbeitung -

Zu a):

Aufgrund der in den nächsten Jahren zu erwartenden Habilitationen und dem Einsatz in den verschiedenen Fächern ist eine Umstrukturierung der bisher in der Bes.Gr. C 2 vorhandenen Planstellen für Oberingenieure und Hochschuldozenten erforderlich. Die Zahl der Planstellen für Hochschuldozenten wird um 4 erhöht zu Lasten der C 2-Planstellen für Oberingenieure.

Die Umwandlungen sind kostenneutral.

Zu b):

Im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ist der Einsatz eines weiteren Akad. Oberrats erforderlich. Um dies zu ermöglichen, wird eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 des Universitätsrechenzentrums entsprechend umgewandelt.

Die Stellenumwandlung ist kostenneutral.

Kapitel 06 510  
- Deutsche Sporthochschule Köln -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVb - für einen techn. Angestellten -  
DA 09 - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. Vc - DA 09 -

Innerhalb der Abteilung "Betrieb der haustechnischen Anlagen" muß die Leitung der Fachgruppe "Starkstrom-, Schwachstrom- und Förder-technik" mit einem ingenieurwissenschaftlich ausgebildeten Fachmann besetzt werden. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben innerhalb dieser Fachgruppe ist in den letzten Jahren ständig gewachsen. Veraltete und defekte Anlagen und Anlagenteile wurden gegen neue Anlagen mit modernster Technik ausgetauscht.

Um eine adäquate Betreuung dieser Anlagen zu gewährleisten, ist die Einsetzung eines entsprechend ausgebildeten Angestellten erforderlich.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird die bisher in diesem Bereich angesiedelte Stelle der Verg.Gr. Vc abgesetzt.

Kapitel 06 540  
- Hochschule für Musik Köln -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - DA 02 - Bibl. Angestellter -  
gegen Absetzung einer Stelle Lohngr. V/IV - DA 04 -

Die qualitativen Aufgaben der Bibliothek haben in den letzten Jahren erheblich zugenommen, so daß der Mitarbeiterbereich der Bibliothek mit einer entsprechend ausgebildeten Kraft verstärkt werden muß.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngr. V/IV - DA 04 - abgesetzt.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: a) 2 Planstellen Bes. Gr. C 4 - Professor - aus VGO I  
(analog C 4)

b) 3 Planstellen Bes. Gr. C 3 - Professor - aus VGO II  
(analog C 3)

Die Stellenumwandlungen sind für zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Gesang, Opernensemble (jeweils C 4), Tonsatz, Violine und Opernensemble (jeweils C 3) vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität in der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet.

Kapitel 06 550  
- Folkwang Hochschule Essen -

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Planstellen Bes. Gr. C 2 - Professor - aus VGO IIIa/IIIb

Die Stellenumwandlungen sind für zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Klavier und Musiktheorie vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität in der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet.

E. Stellenhebung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. A 12 - Reg. Amtsrat - durch Hebung aus A 11

Der Stelleninhaber ist Leiter des Sachgebietes Haushaltswesen. Aufgrund des KunstHG und der damit verbundenen Gliederung der Hochschule in Fachbereiche sind für den Stelleninhaber erhebliche zusätzliche Aufgaben im Bereich der Mittelverwaltung und Mittelbewirtschaftung entstanden. Durch Wechsel der Eigentumsverhältnisse (Übergang der Liegenschaften von der Stadt Essen auf das Land/Hochschule) verzeichnet auch der Bereich Liegenschaften einen Aufgabenzuwachs, der im Hinblick auf die Bedeutung und den Umfang des gesamten Aufgabengebietes eine Hebung der Planstelle rechtfertigt.

Kapitel 06 560  
- Kunstakademie Münster -

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Professor - aus Verg.Gr. Ib/IIa  
BAT

Die Stellenumwandlung ist erforderlich, da vom Stelleninhaber zukünftig selbständige Lehraufgaben wahrzunehmen und Prüfungen zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Lehrangebotes nach Lehramtsprüfungsordnung und Prüfungsordnung "Freie Kunst" abzuhalten sind. Nach der neuen Personalstruktur des KunstHG kann diese Tätigkeit nur einem Professor übertragen werden.

Kapitel 06 570

- Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf -

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. C 4 - Professor - aus VGO I -  
(analog C 4) -

Die Stellenumwandlung ist für einen zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufenden Professor des Faches Gesang vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität in der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet.

E. Stellenhebung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. A 13 - Reg. Oberamtsrat - durch  
Hebung aus A 12 -

Der Stelleninhaber ist Leiter der Sachgebiete Haushalts- und Personalwesen. Er vertritt zudem ständig den Kanzler in allen Verwaltungsangelegenheiten. Seiner Initiative und seinem persönlichen Einsatz ist es zu verdanken, daß an der R.-Schumann-Hochschule ein EDV-System installiert wurde, mit dessen Hilfe die Hochschule bei relativ geringem Verwaltungspersonalbestand in der Lage ist, die anfallenden Arbeiten zu bewältigen. Im Hinblick auf die Bedeutung und den Umfang des gesamten Aufgabengebietes ist eine Hebung gerechtfertigt.

Kapitel 06 580  
- Kunsthochschule für Medien -

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.05.1992

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. V c - Fremdsprachensekretärin -  
- DA 06 -

b) 1 Planstelle Bes. Gr. C 4 - Professor - für Medien-  
wissenschaft/Mediengeschichte -

Zu a):

Die Hochschule ist sehr stark auf den europäischen Markt ausgerichtet. Gerade in der Medienwirtschaft sind Sprachkenntnisse unerlässlich. Deshalb ist der Einsatz einer Fremdsprachensekretärin erforderlich.

Zu b):

Die Professorenstelle dient dem weiteren Aufbau der Medienhochschule, hier insbesondere dem Schwerpunkt "Film/Fernsehen". Der zukünftige Stelleninhaber soll auch Serviceangebote in den beiden anderen Schwerpunkten "Medienkunst und Mediengestaltung" erbringen. Zudem soll die Ausbildungsbreite der Absolventen dahingehend gefördert werden, daß ihr Einsatz in Filmunternehmen bzw. Fernsehanstalten auch in den Bereichen Planung und Organisation möglich wird.

Zum 01.11.1992

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. I b - Wiss. Angestellter - DA 06 -

Der zukünftige Stelleninhaber soll im Bereich des Aufbaus und der Planung grundständiger Studiengänge eingesetzt werden. Er wird die Hochschule bei der Erarbeitung von Studien- und Prüfungsordnungen unterstützen.

Kapitel 06 670  
- Fachhochschule Aachen -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. VIb - techn. Angestellter - DA 09 -  
gegen Absetzung einer Stelle Lohngr. IV - DA 03 -

Der Stelleninhaber soll die Wartungsaufgaben der elektronischen Anlagen der Abteilung Jülich übernehmen. Diese Tätigkeiten wurden bisher von Wartungsfirmen wahrgenommen.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngruppe IV - Dienstart 03 - abgesetzt.

Kapitel 06 680  
- Fachhochschule Bielefeld -

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Hausmeister - DA 09 -  
gegen Absetzung einer Stelle Lohngr. VI/V - DA 03 -

Durch weitere Anmietungen von Büro- und Hörsaalflächen ist es erforderlich, eine weitere Hausmeisterstelle einzurichten. Außerdem werden zugleich längere Öffnungszeiten verschiedener Hochschulgebäude erreicht.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngruppe VI/V - Dienstart 03 - abgesetzt.

Kapitel 06 710  
- Fachhochschule Dortmund -

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. A 13 - Studienrat als Lehrer für  
Medienpädagogik - durch Umwandlung aus Bes. Gr. A 11  
- Fachlehrer -

Im Bereich der Medienpädagogik haben sich die Anforderungen an die Lehrkräfte für besondere Aufgaben verändert. Höhere pädagogische und didaktische Kompetenz ist erforderlich, um den Studierenden des Sozialwesens Grundlagen der kulturellen Bildung, Kunsterziehung und Ästhetik sowie praktische, künstlerische Fertigkeiten und bildnerisches, plastisches Gestalten zu vermitteln. Voraussetzung ist ein erziehungswissenschaftliches oder vergleichbares Studium, womit unter Berücksichtigung der laufbahnrechtlichen Vorschriften eine Ausweisung der Stelle nach Bes.Gr. A 13 erforderlich wird.

Kapitel 06 730

- Märkische Fachhochschule -

E. Stellenhebung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. A 9 m. D. - Regierungsamtsinspektor  
- durch Hebung aus Bes. Gr. A 8 -

Der bisher in der Inventarisierung eingesetzte Beamte wird infolge Umstrukturierung der Verwaltungsaufgaben im Bereich der Beschaffung mit schwierigen Sonderaufgaben wie HBFG, Abwicklung Hochschulsonderprogramm, Strukturhilfeprogramm eingesetzt. Schwierigkeitsgrad und Bedeutung des Aufgabengebietes rechtfertigen eine Hebung.

Kapitel 06 760  
- Fachhochschule Münster -

D. Stellenumwandlung

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Professor - für Chemie im Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft - aus Bes.Gr. A 14 - Oberstudienrat -

Im Studiengang Ernährung und Hauswirtschaft konnten in der Vergangenheit aufgrund der Stellenausstattung im Fach Chemie Lehrveranstaltungen lediglich durch eine Lehrkraft für besondere Aufgaben angeboten werden. Das Fach Chemie rechnet nach der Studienstruktur des Studienganges Ernährung und Hauswirtschaft zum Pflichtbereich, in dem grundlegende Kenntnisse und Methoden wissenschaftlicher Disziplinen zu vermitteln sind. Im Studienschwerpunkt Ernährung ist physikalische Chemie zudem Wahlpflichtfach. Das umfangliche Lehrgebiet erfordert vom Stelleninhaber Qualifikationen nach § 32 Abs. 1 FHG, so daß die Umwandlung der Planstelle zwingend ist.

E. Stellenhebung

Zugang: 1 Planstelle Bes. Gr. A 9 m. D. - Regierungsamtsinspektor - durch Hebung aus A 8 -

Der Stelleninhaber ist im Organisationsdezernat mit Aufgaben der Datenverarbeitung in der Verwaltung und speziell mit der Prüfungsverwaltung befaßt. Ihm obliegen:

- die DV-Organisation der Prüfungsämter (Voruntersuchungen) und Einführung der Datenverarbeitung),
- Übertragung der Studienordnungen in die DV-Syntax,

- Programmiervorgaben für die Dialogfunktionen,
- Programmierung in Listen- und Textverarbeitung,
- Einweisung und Schulung der Mitarbeiter der Prüfungsämter,
- laufende Programmpflege.

Die Anforderungen des Aufgabengebietes und die Leistungen des Beamten rechtfertigen eine Stellenhebung.

Übersicht 1

Kapitel/ Hochschule/ Einrichtung	Planmäßige Beamte			sonstige Hilfskräfte			Angestellte			Arbeiter			Insgesamt																																
	Zahl	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- Lehrer u. Lehrer	Zahl	davon Wiss. Dienst	Zahl	davon Wiss. Dienst	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.	Zahl		davon Titelgr.																															
	1992	1991	+/-	1992	1991	+/-	1992	1991	+/-	1992	1991	+/-	1992	1991	+/-																														
06 111 Universität Bonn	1125	1131	-6	185	184	1	940	947	-7	2	2	0	0	0	0	1392	1390	2	349	346	3	48	48	0	378	379	-1	49	49	0	2897	2902	-5												
06 121 Universität Münster	1257	1266	-9	210	207	3	1047	1059	-12	7	6	1	0	0	0	1291	1297	-6	317	319	-2	4	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2834	2848	-14										
06 131 Universität Köln	1143	1142	1	183	182	1	960	960	0	8	8	0	0	0	0	1162	1161	1	318	314	4	7	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2555	2549	6										
06 141 TH Aachen	1117	1125	-8	176	175	1	941	950	-9	3	4	-1	3	3	0	1756	1746	10	466	463	3	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	536	538	-2	0	0	0	3412	3413	-1				
06 151 Universität Bochum	1109	1109	0	135	132	3	969	974	-5	13	13	0	0	0	0	1609	1636	-27	395	415	-20	9	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	359	364	-5	1	1	0	3090	3122	-32			
06 160 Universität Dortmund	831	828	3	165	161	4	666	667	-1	2	4	-2	0	0	0	1036	1031	5	321	317	4	6	5	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	126	126	0	0	0	0	1995	1989	6	
06 171 Universität Düsseldorf	512	509	3	150	148	2	362	361	1	4	5	-1	0	0	0	737	743	-6	174	177	-3	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	152	150	2	0	0	0	1405	1407	-2	
06 181 Universität Bielefeld	748	747	1	164	163	1	584	584	0	1	1	0	0	0	0	745	762	-17	151	152	-1	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	121	123	-2	0	0	0	1615	1633	-18	
06 183 Uni. Bielefeld, Ob. Lab.	93	93	0	1	1	0	92	92	0	0	0	0	0	0	0	26	26	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	119	119	0	
Summe Universitäten	7935	7950	-15	1369	1353	16	6561	6594	-33	40	43	-3	3	3	0	9754	9792	-38	2494	2506	-12	86	85	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2193	2197	-4	50	50	0	19922	19982	-60	
06 112 HE Bonn	381	384	-3	51	54	-3	330	330	0	0	0	0	0	0	0	2474	2457	17	459	458	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	601	575	26	0	0	0	3456	3416	40
06 122 HE Münster	482	481	1	76	75	1	406	406	0	0	0	0	0	0	0	3474	3462	12	547	546	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	749	763	-14	0	0	0	4705	4706	-1
06 132 HE Köln	414	414	0	63	63	0	351	351	0	3	3	0	0	0	0	3080	3080	0	408	409	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	817	817	0	0	0	0	4314	4314	0
06 142 HE TH Aachen	359	358	1	80	79	1	279	279	0	1	1	0	0	0	0	3034	3033	1	479	479	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	837	838	-1	0	0	0	4231	4230	1
06 152 HE Bochum	83	83	0	2	2	0	81	81	0	0	0	0	0	0	0	203	205	-2	43	45	-2	35	35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	23	23	0	0	0	0	309	311	-2	
06 172 HE Düsseldorf	432	429	3	69	69	0	363	360	3	2	2	0	0	0	0	3229	3222	7	510	505	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	990	990	0	0	0	0	4653	4643	10
06 212 HE Essen	307	306	1	68	68	0	239	238	1	0	0	0	0	0	0	1761	1754	7	404	404	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	751	757	-6	0	0	0	2819	2817	2	
Summe Med. Einrichtungen	2458	2455	3	409	410	-1	2049	2045	4	6	6	0	0	0	0	17255	17213	42	2850	2846	4	35	35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4768	4763	5	0	0	0	24487	24437	50	
06 211 Universität - GH - Essen	715	740	-25	142	142	0	593	598	-5	5	5	0	0	0	0	613	615	-2	120	120	0	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	133	131	2	0	0	0	1486	1491	-5		
06 220 Universität - GH - Duisburg	567	565	2	117	116	1	450	449	1	1	1	0	0	0	0	552	546	6	155	153	2	5	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	85	84	1	0	0	0	1205	1196	9		
06 230 Universität - GH - Paderborn	630	626	4	107	104	3	523	522	1	1	4	-3	0	0	0	544	543	1	146	146	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100	100	0	0	0	0	1275	1273	2		
06 240 Universität - GH - Siegen	566	574	-8	104	105	-1	462	469	-7	2	2	0	0	0	0	482	467	15	113	109	4	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	61	62	-1	0	0	0	1111	1105	6			
06 250 Universität - GH - Wuppertal	617	619	-2	108	108	0	509	511	-2	5	6	-1	0	0	0	530	527	3	132	130	2	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	77	77	0	0	0	0	1229	1229	0			
06 260 Fern-Universität Hagen	285	285	0	87	88	-1	198	197	1	0	0	0	0	0	0	400	399	1	90	89	1	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	48	39	9	1	0	0	0	725	723	2		
Summe Uni.'s/GH's	3400	3409	-9	665	663	2	2735	2746	-11	14	18	-4	0	0	0	3121	3097	24	756	747	9	20	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	486	493	-7	0	0	0	7031	7017	14			
06 510 Sporthochschule Köln	134	132	2	33	33	0	101	99	2	0	0	0	0	0	0	159	160	-1	47	48	-1	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	42	42	0	6	6	0	335	334	1				
06 072 ZB Medizin	26	25	1	26	25	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38	37	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	64	62	2		
06 030 HBZ	44	44	0	44	44	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	54	54	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	5	0	0	0	0	103	103	0				
Summe Wiss. Hochschulen	13997	14015	-18	2546	2528	18	11446	11484	-38	60	67	-7	3	3	0	30381	30353	28	6147	6147	0	143	142	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7504	7500	4	56	56	0	51942	51935	7			

16/11/2000

	Planmäßige Besatzte				Besetzte Hilfskräfte				Angestellte				Arbeiter		Insgesamt										
	Zahl	davon Titelgr.	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- Lehrer u. Lehrer	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.	1992 1991 +/-	1992 1991 +/-	Zahl	davon Titelgr.	1992 1991 +/-	1992 1991 +/-							
																			1992 1991 +/-	1992 1991 +/-	1992 1991 +/-	1992 1991 +/-			
06 520 Kunstakademie Düsseldorf	51	0	0	46	0	0	0	0	34	0	5	5	0	0	0	0	16	16	0	0	101	101	0		
06 530 Musikhochschule Detmold	42	0	0	37	0	0	0	0	100	0	67	67	0	1	1	0	11	11	0	0	153	151	2		
06 540 Musikhochschule Köln	81	6	0	73	6	0	0	0	88	92	56	61	-5	0	0	0	13	14	-1	0	182	181	1		
06 550 Folkwang-Hochschule	70	5	0	63	5	0	0	0	84	82	51	53	-2	1	1	0	13	13	0	2	167	160	7		
06 560 Kunstakademie Münster	18	15	3	15	12	3	0	0	14	15	-1	2	3	-1	0	0	5	4	1	0	37	34	3		
06 570 Robert-Schumann-Hochschule	37	35	2	31	30	1	0	0	23	24	-1	10	11	-1	0	0	1	1	0	0	61	60	1		
06 580 Kunsthochschule für Medien	18	15	3	12	9	3	0	0	28	14	6	9	7	2	0	0	1	1	0	0	39	30	9		
S u m m e Kunsthochschulen	317	296	21	277	257	20	0	0	363	361	2	200	207	-7	2	2	60	60	0	2	740	717	23		
06 670 Fachhochschule Aachen	233	234	-1	206	207	-1	0	0	177	175	2	2	2	0	2	2	28	29	-1	0	438	438	0		
06 680 Fachhochschule Bielefeld	218	219	-1	187	188	-1	0	0	110	109	1	1	0	2	2	0	16	17	-1	0	344	345	-1		
06 690 Fachhochschule Bochum	206	207	-1	182	183	-1	0	0	120	120	0	2	2	0	3	3	27	27	0	0	353	354	-1		
06 710 Fachhochschule Dortmund	241	241	0	216	216	0	0	0	143	146	-3	2	2	0	3	3	22	20	2	0	406	407	-1		
06 720 Fachhochschule Düsseldorf	211	212	-1	187	187	0	0	0	114	114	0	1	1	0	2	2	19	19	0	0	344	345	-1		
06 730 Märkische Fachhochschule	82	84	-2	57	58	-1	0	0	91	90	1	1	1	0	2	2	19	19	0	0	192	193	-1		
06 740 Fachhochschule Köln	487	490	-3	425	427	-2	0	0	269	268	1	1	1	0	2	2	67	67	0	0	823	825	-2		
06 750 Fachhochschule Lippe	133	133	0	114	114	0	0	0	88	88	0	1	1	0	1	1	22	22	0	0	243	243	0		
06 760 Fachhochschule Münster	268	269	-1	237	238	-1	1	1	147	147	0	1	1	0	2	2	20	20	0	0	436	437	-1		
06 770 Fachhochschule Niederrhein	269	271	-2	234	236	-2	1	1	177	177	0	1	1	0	9	8	39	39	0	1	486	488	-2		
06 820 FH Bibl.-Dok. Wesen Köln	28	28	0	22	22	0	0	0	9	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37	37	0		
S u m m e Fachhochschulen	2376	2388	-12	2057	2076	-9	2	2	1445	1443	2	13	13	0	28	27	1	279	279	0	1	4102	4112	-10	
S u m m e Fach- und Kunsth.	2693	2684	9	2344	2333	11	0	0	1888	1804	4	213	220	-7	30	29	1	0	339	339	0	3	4842	4829	13

Handwritten notes and signatures at the bottom of the page, including a signature and the date '1992.12.22'.



## Gesamtübersicht über den Personalbestand des Epl. 06

Titel	Verwaltungs- Bibliotheks- und sonstige Beamte	Hochschul- lehrer und Lehrer	Beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Insgesamt	Beamte im Vorberei- tungsdienst
1972	1751	8317	7912	15791	5359	39130	193
1973	2169	8643	8028	19360	6963	45163	218
1974	2378	9233	7955	21010	7216	47792	256
1975	2462	9469	8116	21851	7297	49195	276
1976	2507	9467	8085	22008	7281	49348	281
1977	2536	9574	7941	22577	7342	49970	276
1978	2605	9723	8002	23526	7549	51405	278
1979	2629	9814	8285	24333	7691	52752	317
1980	2688	11804	6484	24934	7722	53632	317
1981	2716	11824	6433	25092	7760	53827	269
1982	2788	11727	3617	27974	7757	53863	249
1983	2828	12010	2571	28790	7700	53899	242
1984	2892	11852	1859	29815	7713	54131	242
1985	2917	11835	1270	30763	7678	54463	247
1986	2983	11757	920	31182	7638	54480	247
1987	3039	11721	610	31566	7607	54543	247
1988	3094	11780	581	31600	7612	54667	247
1989	3159	14003	76	30727	7694	55659	247
1990	3189	14171	67	31750	7759	56936	247
1991	3250	14323	69	32988	7861	58491	247
1991	3265	14382	62	33103	7864	58686	247
Entwurf 1992 *) **)	15	59	7-	115	3	195	-
Mehr gegenüber 1991							

\*) einschl. Stellen für die Bibliothekarische Zentraleinrichtung (ab 1974) und Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Planstellen ohne Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im Epl. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975) und Stellen für das Landesamt für politische Bildung (ab 1975).

\*\*) Ohne Stellen für die Landeszentrale für politische Bildung (ab 1986)

# Übersicht über die Stellenentwicklung von 1966 - 1992 in den Hauptabschnitten

	Universitäten, Techn. Hochsch., Universitäten-Gesamthochsch., -Sporthochsch., Hochschulbibliothekszenr. (ab 1974), Zentralbibliothek der Med. (ab 1974), Fernuni.-Gesamthochsch. (ab 1975) Kap. 061111-06510, 06 030, 06 072 ***	Titel 422 10 Planmäßige Beamte ein- schl. Hoch- schullehrer	Beamte Hilfskräfte	Titel 425 10 Angestellte	Titel 426 10 Arbeiter	Zusammen
1966		2528	4978	7761	3753	19020
1967		2562	4993	7902	3735	19192
1968		2767	5288	8321	3777	20153
1969		3179	5802	9149	3916	22046
1970		4478	6688	10307	4126	25599
1971		5384	7441	12342	4496	29663
1972		7452	7896	14386	4986	34720
1973		8993	8012	17732	6560	40297
1974		8680	7936	19159	6786	42561
1975		8959	8098	19922	6845	43824
1976		9001	8068	20075	6844	43988
1977		9117	7925	20618	6913	44573
1978		9314	7986	21518	7115	45933
1979		9428	8265	22279	7264	47236
1980 **)		11436	6464	22832	7299	48031
1981		11477	6415	22966	7350	48209
1982 *)		11481	3602	25848	7361	48292
1983		11776	2537	26650	7314	48297
1984		11714	1849	27665	7325	48553
1985		11752	1260	28646	7296	48954
1986		11744	913	29067	7255	48979
1987		11780	604	29481	7229	49094
1988		11867	577	29520	7237	49201
1989		13906	72	28646	7322	49946
1990		13990	65	29258	7392	50705
1991		14015	67	30353	7500	51935
Entwurf 1992 ***)		13997	60	30381	7503	51941

\*) einschl. Stellen für das Hochschulbibliothekszenrum (ab 1974), die Zentralbibliothek der Medizin (ab 1974) und Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Planstellen ohne Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im Epl. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975).

\*\*\*) NJ 1980 einschließlich Planstellen und Stellen - ohne Titelgruppen - bei Kapitel 06 020

xxx) ohne Hochschulordnungsprogramme (Kap. 06 022, 06 023)

## Übersicht über die Stellenentwicklung von 1970 - 1992 bei den Kunsthochschulen

	Planmäßige Beamte ein- schl. Hoch- schullehrer	Beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Kunsthochschulen (Kapitel 06 520 - 06 580)					
1970	96	-	172	34	304
1971	116	-	180	36	332
1972	139	-	324	44	507
1973	152	-	338	50	540
1974 *)	176	-	356	56	588
1975	188	-	355	62	605
1976	189	-	350	63	602
1977	199	-	350	62	611
1978	208	-	350	59	617
1979	211	-	362	58	631
1980	221	-	360	58	639
1981	226	-	356	57	639
1982	227	-	357	57	641
1983	230	-	355	56	641
1984	231	-	355	56	642
1985	231	-	355	56	642
1986	233	-	355	55	643
1987	237	-	351	61	649
1988	243	-	354	63	660
1989	268	-	347	64	679
1990	280	-	350	62	692
1991	296	-	361	60	717
Entwurf 1992	317	-	363	60	740

\*) einschl. Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974)

## Übersicht über die Stellenentwicklung von 1971 - 1992 bei den Fachhochschulen

	Planmäßige Beamte		b) Verwal- tungs- und Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
	a) Lehr- kräfte son. Dienste					
1971	2150	115	273	803	349	3654
1972	2120	179	13	895	303	3510
1973	2146	194	13	1009	317	3679
1974	2226	228	16	1214	331	4015
1975	2203	241	16	1244	338	4042
1976	2172	241	15	1237	330	3995
1977	2172	246	15	1243	331	4007
1978	2172	252	15	1283	341	4063
1979	2169	252	19	1316	335	4091
1980	2169	276	19	1357	330	4151
1981 *)	2190	284	16	1373	322	4185
1982	2154	287	14	1370	307	4132
1983 **)	2108	288	11	1378	297	4082
1984	2145	289	9	1427	300	4170
1985	2125	292	9	1425	296	4147
1986	2108	292	6	1421	300	4127
1987	2095	300	6	1414	293	4108
1988	2088	307	4	1412	289	4100
1989	2080	310	4	1428	286	4108
1990	2089	310	2	1442	283	4126
1991	2076	312	2	1443	279	4112
Entwurf 1992 ***)	2067	309	2	1445	279	4102

\*) einschließlich Stellen für die Fachhochschule für Bibliotheks- und Informationswesen (ab 1981) - früher Bibliothekar-Lehrinstitut -

\*\*) einschließlich Stellen für die in die Fachhochschule Köln eingegliederte Abteilung Gumannsbach der Universität - Gesamthochschule - Siegen (ab 1983)

\*\*\*) ohne Hochschulsonderprogramme (Kapitel 06 022, 06 023)

Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze 1992

Kapitel/Bezeichnung	Berufsb. Gesetzw. verw. bez. 1992		Berufsb. Gesetzw. verw. bez. 1991		Berufsb. Gesetzw. verw. bez. 1992	Berufsb. Gesetzw. verw. bez. 1991	Praktikanten 1992	Praktikanten 1991	Schüler 1992	Schüler 1991	Insgesamt	
	1992	1991	1992	1991							1992	1991
06 060 - Museum A. König -	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	3
06 111 - Universität Bonn -	-	-	155	185	-	-	26	25	25	25	206	236
06 112 - Med. Einrichtungen Bonn -	14	14	70	70	-	-	30	30	242	242	356	356
06 121 - Universität Münster -	55	55	115	135	-	-	10	10	-	-	180	200
06 122 - Med. Einrichtungen Münster -	23	23	114	114	-	-	108	108	411	411	656	656
06 131 - Universität Köln -	13	13	62	93	-	-	5	5	-	-	100	111
06 132 - Med. Einrichtungen Köln -	13	13	62	62	-	-	59	59	510	510	644	644
06 141 - Technische Hochschule Aachen -	-	-	689	699	-	-	11	11	-	-	700	710
06 142 - Med. Einrichtungen Aachen -	-	-	120	138	-	-	58	58	462	462	640	658
06 151 - Universität Bochum -	-	-	130	130	-	-	-	-	-	-	130	130
06 152 - Med. Einrichtungen Bochum -	-	-	6	14	-	-	-	-	-	-	8	14
06 160 - Universität Dortmund -	8	8	156	188	-	-	3	2	-	-	167	198
06 171 - Universität Düsseldorf -	3	3	47	47	-	-	1	1	-	-	51	51
06 172 - Med. Einrichtungen Düsseldorf -	-	-	66	71	-	-	42	42	874	874	982	987
06 181 - Universität Bielefeld -	7	6	74	75	-	-	8	8	-	-	89	89
06 211 - Universität - Gesamthochschule - Essen	4	16	53	69	-	-	10	10	-	-	67	95
06 212 - Med. Einrichtungen Essen	7	7	53	63	-	-	80	80	282	282	422	432
06 220 - Universität - Gesamthochschule - Duisburg	10	25	45	50	-	-	-	-	-	-	45	50
06 230 - Universität - Gesamthochschule - Paderborn	-	-	52	69	-	-	-	-	-	-	62	94
06 240 - Universität - Gesamthochschule - Siegen	-	-	27	32	-	-	-	-	-	-	27	32
06 250 - Universität - Gesamthochschule - Wuppertal	2	2	45	51	-	-	-	-	-	-	47	53
06 260 - Fernuniversität - Gesamthochschule - Hagen	-	22	26	14	-	-	-	-	-	-	26	36
06 510 - Sporthochschule Köln -	1	1	6	6	-	-	-	-	-	-	7	7
06 540 - Musikhochschule Köln -	-	-	2	4	-	-	-	-	-	-	2	4
06 670 - Fachhochschule Aachen -	-	-	48	54	-	-	-	-	-	-	48	54
06 680 - Fachhochschule Bielefeld -	2	-	4	12	-	-	-	2	-	-	6	14
06 690 - Fachhochschule Bochum -	-	-	23	28	-	-	-	-	-	-	23	28
06 710 - Fachhochschule Dortmund -	5	5	7	7	-	-	3	3	-	-	15	15
06 720 - Fachhochschule Düsseldorf -	3	3	3	3	-	-	-	-	-	-	6	6
06 730 - Märkische Fachhochschule -	-	-	12	12	-	-	-	-	-	-	12	12
06 740 - Fachhochschule Köln -	7	6	35	48	-	-	-	-	-	-	42	54
06 750 - Fachhochschule Lippe -	-	-	17	39	-	-	-	-	-	-	17	39
06 760 - Fachhochschule Münster -	-	-	49	56	-	-	2	2	-	-	51	58
06 770 - Fachhochschule Niederrhein -	2	2	9	22	-	-	-	-	-	-	11	24
<b>Insgesamt</b>	<b>179</b>	<b>224</b>	<b>2404</b>	<b>2660</b>	<b>459</b>	<b>460</b>	<b>2806</b>	<b>2806</b>	<b>5848</b>	<b>6150</b>	<b>302-</b>	

Übersicht

24-0